

EINLADUNG

zur 11. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 09.12.2024, um 19:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses Efringen-Kirchen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Interessierte Einwohner sind freundlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohnerschaft
2. Vergabe Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (HLF 20)
3. Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
 - 3.1 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Klausurtagung Gemeinderat (FDP)
 - 3.2 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: neue Stelle 50% für Multimedia, Vertretung IT und Schulungen (E9b) (FDP)
 - 3.3 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Mikrofonanlage Sitzungssaal (CDU und FDP)
 - 3.4 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Umbau Zentrale - Herstellung modernerer und übersichtlicherer Arbeitsplätze; Server Verlegung in den Keller (CDU)
 - 3.5 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Postraum Umbau aus Datenschutzgründen (CDU und FDP)
 - 3.6 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Ersatz Bodenbelag Rathaus beginnend im Meldeamt (EG) (FDP)
 - 3.7 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Klimatisierung Ratssaal (FDP)
 - 3.8 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Malerarbeiten in den Büros EG links (FDP)
 - 3.9 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Digitalisierung MP Feuer der Freiwilligen Feuerwehr (CDU und FDP)
 - 3.10 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Konturmarkierung mit Reflektorstreifen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit erforderlich (FDP)
 - 3.11 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Jugendbeteiligung - Budget für Umsetzung kleiner Projekte (FDP)
 - 3.12 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: 0,5 Stellen für GS Egringen (ohne Landkreisbeteiligung) (FDP)
 - 3.13 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Sanierung oder Neubau WC-Anlage (zukunftsorientiert ggf. Anbau) im Kindergarten Wintersweiler (CDU und FDP)
 - 3.14 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Fußabstreifer für das Kinderhaus (FDP)

- 3.15 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Machbarkeitsstudie/vorbereitende Planung Fördermittel MZ Halle Efringen Kirchen (FDP)
- 3.16 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Tag der Gemeinde (FDP)
- 3.17 Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Gemeindevollzugsdienst (FDP)
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 - Beschlussfassung
5. Wirtschaftsplan 2025 für Eigenbetrieb Wasserversorgung
6. Wirtschaftsplan 2025 für Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anfragen der Gemeinderäte
9. Fragen der Einwohnerschaft

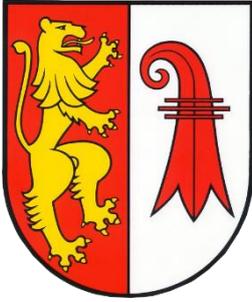
Freundliche Grüße

Ihre

Carolin Holzmüller, Bürgermeisterin

Beigeladene:

Kommandant Philipp Haberstroh zu TOP 2, TOP 3.09 und TOP 3.10



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	2/2024
Aktenzeichen:	130.073
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	
Datum:	22.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

Vergabe Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (HLF 20)

Beschlussvorschlag:

1. Die Vergabe von Los 1, Fahrgestell, erfolgt an _____ zum Angebotspreis in Höhe von _____ Euro brutto.
2. Die Vergabe von Los 2, Aufbau, erfolgt an _____ zum Angebotspreis in Höhe von _____ Euro brutto.
3. Die Vergabe von Los 3, Feuerwehrtechnische Beladung, erfolgt an _____ zum Angebotspreis in Höhe von _____ Euro brutto.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsplan 2024 wurde bei **Maßnahme 7 12600001 008** ein Ansatz in Höhe von 280.000 € und eine Verpflichtungsermächtigung für 2025 in Höhe von 370.000 € gebildet. Insofern stehen haushaltsrechtlich **650.000 €** für die Beschaffung zur Verfügung. Der Ansatz von 370.000 € ist entsprechend im Haushaltsplan 2025 vorzusehen.

Für die Beschaffung ist ein Zuschuss vom Land nach Z-Feu in Höhe von 96.000 € zugesagt.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Im aktuell gültigen Feuerwehrbedarfsplan von 2019 ist die Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (kurz: HLF 20) vorgesehen. Hierfür wurden in den Haushaltsplänen 2024 und 2025 Mittel in Höhe von 650.000 € beschlossen bzw. eingestellt.

Ein HLF 20 ist ein Löschfahrzeug, das mit zusätzlicher Beladung zur Unfallhilfe ausgerüstet ist. Nach DIN-Norm verfügt es ein Tankvolumen für mindestens 1.600 Liter Löschwasser. Zur Beladung für die technische Hilfeleistung gehören Rettungsspreizer, -schere und -zylinder.

In einer europaweiten Ausschreibung wurde ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 ausgeschrieben.

Die Ausschreibung wurde am 09.09.2024 veröffentlicht. Die Angebotseröffnung (Submission) fand am 25.11.2024 um 11:30 Uhr statt.

Es sind sieben Angebote wie folgt eingegangen:

Los 1: Fahrgestell

Für das Los 1 ist ein Angebot eingegangen.

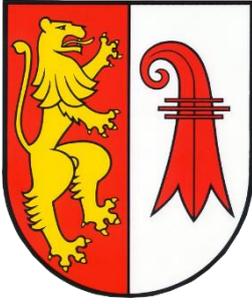
Los 2: Aufbau

Für das Los 2 sind vier Angebote eingegangen.

Los 3: Feuerwehrtechnische Beladung

Für das Los 3 sind zwei Angebote eingegangen.

Am 28.11.2024 wird in Efringen–Kirchen eine Vergleichsvorführung stattfinden. Das Ergebnis dieser Vergleichsvorführung fließt in die Wertung mit ein. Deshalb kann erst danach die Prüfung der Angebote erfolgen. Die Ergebnisse werden zur Sitzung nachgereicht.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	7/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	
Datum:	27.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf (einschließlich in der Sitzung erarbeiteter Änderungen) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2025 zu und verweist diesen zur weiteren Beschlussfassung an die Ortschaftsräte.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

-

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die Mittelanmeldungen für den Haushalt 2025 wurden am 11. November 2024 im Verwaltungsausschuss beraten. Für den Ergebnishaushalt waren zusätzlich zum ohnehin laufenden Aufwand Nettoausgaben in Höhe von 4.012.550 Euro angemeldet worden und für den Finanzhaushalt, also Investition, in Höhe von 33.068.550 Euro. Der Vorschlag der Verwaltung beinhaltete bereits Nicht-Aufnahmen in Höhe von 30.723.600 Euro. Somit ergaben sich aus der Mittelanmeldungsliste dann Nettoausgaben für den Ergebnishaushalt von 2.580.950 Euro und für den Finanzhaushalt von 3.776.550 Euro als Diskussionsgrundlage für den Verwaltungsausschuss. Im Verwaltungsausschuss wurden noch Änderungen von -4.000 Euro für den Ergebnishaushalt und -12.500 Euro für den Finanzhaushalt beschlossen.

Am 24. November 2024 erreichten die Gemeindeverwaltung aus zwei Fraktionen insgesamt 25 Änderungsanträge zum Haushalt. Normalerweise wurden Änderungsanträge zum Haushalt bisher während der langen VA-Sitzung besprochen und dann zur Beratung in die Ortschaftsräte gegeben.

Aufgrund der großen Zahl an Änderungsanträgen ist eine Vorberatung in den Ortschaftsräten schwer abbildbar. Sollte es durch den Gemeinderat nun zu Änderungen kommen, wird die geänderte Haushaltssatzung nochmal an die Ortschaftsräte verwiesen. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025 wird in dem Fall dann erst in der Januarsitzung beschlossen.

Die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher wurden bereits gebeten, für diesen Fall zwischen dem 16. Dezember 2024 und dem 18. Januar 2025 einen möglichen Sitzungstermin festzulegen.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	8/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11100001
Datum:	27.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Klausurtagung Gemeinderat (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushalt für die Klausur ein Budget von 12.500 Euro einzuplanen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausgestaltung der Klausur nach der Evaluation mit den Fraktionen bzw. Gruppe abzustimmen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind 12.500 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Kürzung des Budgets um 10.000 Euro mit folgender Begründung: Könnte vor Ort erfolgen, damit wären die Übernachtungskosten eingespart und die Arbeitnehmer könnten einfacher nachkommen.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Es ist eine Evaluation der Klausur 2024 geplant, danach soll Vorgehen, also Dauer, Übernachtung etc. geklärt werden. Daher wir empfohlen, das Budget beizubehalten und dann entsprechend der vereinbarten Klausurplanung zu nutzen. Beispielsweise wurde 2023 auch eine Klausur vor Ort durchgeführt, sodass der Ansatz nicht voll ausgenutzt wurde. Arbeitnehmer sind vom Arbeitgeber freizustellen und erhalten von der Verwaltung eine entsprechende Bescheinigung.

Des Weiteren ist zu erwähnen, dass für das Gemeindeentwicklungskonzept eine zusätzliche Klausur erforderlich ist, die aus diesem Budget bestritten werden soll.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	9/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11200001
Datum:	27.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: neue Stelle 50% für Multimedia, Vertretung IT und Schulungen (E9b) (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Stelle „neue Stelle 50% für Multimedia, Vertretung IT und Schulungen (E9b)“ einzuführen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 ist die Stelle einzuplanen. Der Mehraufwand im Vergleich zu den bisherigen 20% EG 6 für Öffentlichkeitsarbeit beträgt 22.800 Euro.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

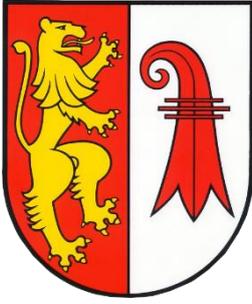
-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Stelle nicht einzurichten mit folgender Begründung:
Erst vergangenes Jahr wurde Strategie mit externem Dienstleister abgeschlossen um IT zu entlasten. Sicherlich wünschenswert, aber für Social Media viel Geld.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Die externe Vertretung wird schon länger praktiziert, ist jedoch wie im Verwaltungsausschuss ausgeführt keine vollständige Vertretung, da z.B. Hardware-Probleme, Homepage und Ratsinfo hiervon nicht abgedeckt sind. Vielmehr ist damit nur eine Notfallebene im Abwesenheitsfall des EdV-Admins gewährleistet, was nicht ausreichend ist. Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit soll nicht nur Social Media, sondern auch die Aktualisierung von Informationen auf Homepage oder auch Pressemitteilungen umfassen. Außerdem soll der wachsende EdV-Schulungsbedarf der Mitarbeitenden im Hinblick auf die steigenden Anforderungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung organisiert und sichergestellt werden.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	10/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Mikrofonanlage Sitzungsaal (CDU und FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 60.000 Euro für eine Mikrofonanlage einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind 60.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

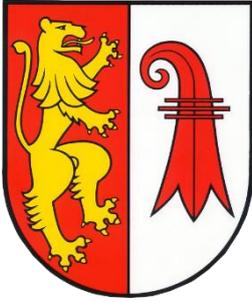
Die CDU-Fraktion beantragt ohne Begründung die Mittel zu streichen.

Die FDP-Fraktion hat eine Kürzung des Ansatzes auf 40.000 Euro beantragt mit folgender Begründung: ganz einfache kabellose Tischmikrofone mit manueller Ein/Aus Taste. Eins für jeweils 2 Personen. Keine große Konferenzanlage mit Steuerung durch Sitzungsleiterin notwendig.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben bemängelt, dass sie den Sitzungen und gerade den Wortmeldungen der Ratsmitglieder nicht folgen können. Die Anlage baut somit Barrieren ab und bietet mehr Menschen die Möglichkeit der Teilhabe.

Kabellose Geräte sind teurer als kabelgebundene. Wie ausgeführt, wurden Angebote von 23.000-80.000 Euro eingeholt. Die unterschiedlichen Varianten würden natürlich vor der Entscheidung vorgestellt werden. Idee ist hierbei nicht erneut eine Zwischenlösung anzuschaffen, sondern eine Variante, die für die kommenden Jahre nutzbar ist. So ist eine kabelgebundene Variante zwar günstiger, müsste aber sehr aufwändig für Sitzungen in anderen Räumen, wie z.B. der Isteiner Halle oder Foyer, umgebaut werden. Auch bieten einige Varianten die Möglichkeit, dass die Wortmeldungen hierüber koordiniert werden können, was manche Diskussion erspart und auch die Sitzungsleitung erleichtert. Weiter können manche Anlagen für hybride Sitzungen genutzt werden, was Anfahrtskosten von Referenten einsparen kann. Daher würden wir gerne die 60.000 Euro im Haushaltsplan lassen, um die Variante mit dem Gemeinderat zu besprechen und nicht bereits jetzt einschränkend zu agieren. Die Bereitstellung der Mittel bedeutet noch kein Beschluss über die Umsetzung.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	11/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Umbau Zentrale - Herstellung modernerer und übersichtlicherer Arbeitsplätze; Server
Verlegung in den Keller (CDU)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt für den Umbau der Zentrale sowie der Verlegung des Servers 75.000 Euro einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 werden 70.000 Euro im Ergebnishaushalt und 5.000 Euro im Finanzhaushalt (investiv) eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die CDU-Fraktion beantragt die Mittel nicht einzustellen mit folgender Begründung:
Notwendigkeit erschließt sich nicht

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Der Server steht in der Zentrale am Fenster, was für die Geräte schädlich ist und im Sommer viel Hitze abstrahlt. Daher soll dieser in den Keller verlagert werden. Weiter kam aus den Reihen der Mitarbeitenden sowie der Bürgerinnen und Bürger die Anregung, dass die Zentrale durch die Trennscheibe und den getrennten Schreibtisch nicht bürgerfreundlich ist. Daher kam bei den Planungen zum Umbau der defekten Eingangstür die Idee, auch den Eingangsbereich einschließlich der Zentrale umzugestalten.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	12/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Postraum Umbau aus Datenschutzgründen (CDU und FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 30.000 Euro für den Umbau der Zentrale einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind 30.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

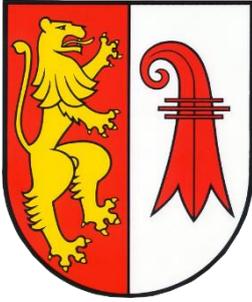
Sachdarstellung:

Die CDU-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Ist das nicht deutlich zu viel?

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Verhältnismäßigkeit? Wäre Schrank an ganz anderer Stelle mit digitalem Schlüssel ans Fach preiswerter und dienlicher?

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Geplant ist nicht nur ein Einbau eines Postschranks. Der Postschrank soll in der Wand des Standesamtsarchivs eingebaut werden und kann dann vom Empfänger im Flur entnommen werden. Der jetzige Postraum soll dann als Büro (letzte Raumreserve!) genutzt werden. Einzelne elektronische Schlösser an einem Schrank sind in der Umsetzung aufwändig.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	13/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Ersatz Bodenbelag Rathaus beginnend im Meldeamt (EG) (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 50.000 Euro für den Ersatz des Bodenbelags einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei Sachkonto 42110000 Unterhaltung unbewegliches Vermögen und Kostenstelle 11241900 Rathaus E-K. 50.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Boden kann noch einige Jahre bleiben. Schönheitsmaßnahme.

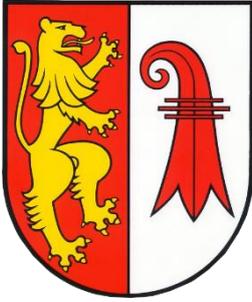
Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Durch Desinfektionsreiniger und Beklebung mit Abstand und Wegemarkierung hat der Boden stark gelitten. Der jetzige Bodenbelag ist seit 1997 im Gebäude verbaut und hat seine Lebenserwartung auf Grund dieser Tatsache mehr als erreicht.

Diese Maßnahme soll im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Fotoservices erfolgen, und stellt somit einen Synergieeffekt dar.

Des Weiteren ist es ein positives Signal an die Mitarbeitenden, dass auch an den Arbeitsplätzen derjenigen, die Aufgaben des Gemeinderates bzw. der Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger erfüllen, etwas getan wird.

Der Bodenbelag kann auf 100% Verschleiß gefahren werden, technische Probleme entstehen dadurch nicht. Die Restlaufzeit ist im Bereich von 2-3 Jahren zu erwarten. Durch die Zusammenlegung der Neumöblierung und der Boden-Wand-Sanierung in einem Termin wird der Aufwand für die notwendige Auslagerung des Meldeamtes auf einen Termin reduziert, der organisatorische Aufwand für den provisorischen Betrieb fällt nur einmal an.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	14/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Klimatisierung Ratssaal (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 18.000 Euro für die Klimatisierung des Ratssaals einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei Sachkonto 42110000 Unterhaltung unbewegliches Vermögen und KSt. 11241900 Rathaus E-K. 18.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

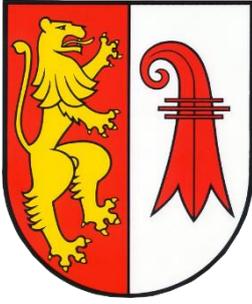
Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen mit folgender Begründung: ging bisher auch ohne.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Aufgrund mehrerer Beschwerden von Ratsmitgliedern wurde die Maßnahme eingeplant.

Im Ratssaal herrschen seit Jahren hohe Temperaturen im Saal. Die vorhandene Lüftung muss mindestens einen Tag vorher in Betrieb genommen werden, während der Sitzungen muss sie abgeschaltet sein, weil ansonsten eine zu hohe Lärmbelastung im Saal ist.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	15/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	11241900
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Malerarbeiten in den Büros EG links (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 12.000 Euro für die Malerarbeiten einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf sind bei Sachkonto 42110000 Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens und KSt. 11241900 Rathaus E-K. für das Jahr 2025 12.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

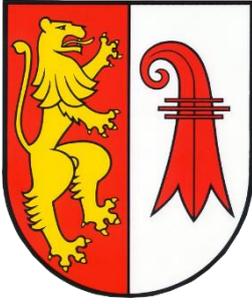
Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen mit folgender Begründung: Wenn Boden entfällt, kann man auch Malerarbeiten schieben. Nicht unbedingt notwendig. Zustand akzeptabel. Schönheitsmaßnahme.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Diese Maßnahme soll im Zusammenhang mit den Umbaumaßnahmen aufgrund des Fotoservices erfolgen, und stellt somit einen Synergieeffekt dar. Durch die Zusammenlegung der Neumöblierung und der Boden-Wand-Sanierung in einem Termin wird der Aufwand für die notwendige Auslagerung des Meldeamtes auf einen Termin reduziert, der organisatorische Aufwand für den provisorischen Betrieb fällt nur einmal an.

Des Weiteren ist es ein positives Signal an die Mitarbeitenden, dass auch an den Arbeitsplätzen derjenigen, die Aufgaben des Gemeinderates bzw. der Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger erfüllen, etwas getan wird.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	16/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	12600001
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Digitalisierung MP Feuer der Freiwilligen Feuerwehr (CDU und FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 19.000 Euro einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind 19.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die CDU-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Soll im Rahmen der Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans geschehen und nicht bereits vorab beschlossen werden.

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Maßnahme Digitalisierung sinnvoll und begrüßenswert. Kosten/Nutzenverhältnis allerdings unverhältnismäßig. Anschaffung von 9 Ipad's einer nicht aktuellsten Version = 2.500,-€, Lizenzerhöhung ebenfalls 270,-€ je Nutzer/Jahr. Wenn darüber unverhältnismäßig. Gegebenenfalls andere Lösung möglich? Eine Anmeldezulassung für alle Abteilungen?

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

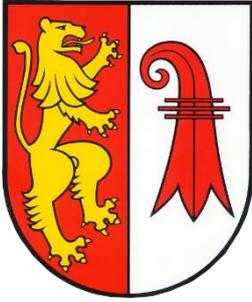
Jede Abteilung soll über ein Tablet verfügen. Über dieses soll die Gerätewartung dokumentiert, Einsatzberichte erstellt und Mitgliederdaten verwaltet werden.

Das Programm wird nun auf einem eigenen Server gehostet und vollumfänglich gekauft. Aktuell gibt es nur die Pflege über die Feuerwehrsachbearbeiterin anhand von Papierlisten. Jede Abteilung und die Gerätewarte erhalten Tablets, um die Daten direkt pflegen und abrufen zu können. Da die Umsetzung des Standortkonzeptes noch einige Jahre dauern wird, sollte wir dies für alle Abteilungen anschaffen.

Stellungnahme des Kommandanten Philipp Haberstroh:

Die Abteilungen sollen sämtliche Einsatzdokumentation, Wartungsdokumentation über einen Surface PC erledigen können. Aktuell drucken wir dafür und für die Personalverwaltung jedes Jahr einen Ordner Papier pro Abteilung aus um sicherzustellen, dass alle Personaldaten, Wartungsintervalle etc dokumentiert werden. Die Geräte haben eine Lebensdauer von ca. 5-10 Jahren (sehr optimistisch gerechnet), die im Feuerwehrbedarfsplan/Standortkonzept aufgestellten Maßnahmen/Beschaffungen haben damit wenig zu tun. Die Auswahl der Geräte und Plattform

erfolgte nach den Gesichtspunkten: Datenschutz, Kompatibilität mit den im Landkreis genutzten Plattformen (MP Feuer) und Flexibilität. Um vernünftig dokumentieren zu können, ist es notwendig vollwertige PCs und keine Tablets zu beschaffen.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	17/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	12600001
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Konturmarkierung mit Reflektorstreifen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit
erforderlich (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 25.000 Euro für die Fahrzeugmarkierung einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei Sachkonto 42510000 Haltung von Fahrzeugen und KSt 12600001 Brandschutz 25.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

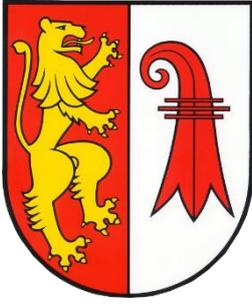
Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: nur wegen Erscheinungsbild nicht notwendig, gesetzlich nur bei neuen Autos vorgeschrieben, bei Bestand ist dies nur "Soll" Vorschrift. Haushaltslage hat leider andere Prioritäten. Blaulicht, Warnblinker, Lichtblitzer und bestehende Reflektoren sind auch jetzt ein verhältnismäßig guter Schutz zur Sichtbarkeit der Fahrzeughecks.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Alle Fahrzeuge die noch nicht entsprechend ausgerüstet sind sollen eine Warnbeklebung am Heck und an den Seiten erhalten. Zusätzlich soll dadurch ein einheitliches Erscheinungsbild der gesamten Feuerwehr erreicht werden.

Stellungnahme des Kommandanten Philipp Haberstroh:

Aktuell verfügen die Fahrzeuge von 7 von 9 Abteilungen nicht über eine zeitgemäße Ausstattung mit Warnmarkierung. Mit dem Projekt wollen wir einerseits die Warnmarkierung, insbesondere Warnchevrons am Heck, vereinheitlichen, andererseits auch die „abgeschossenen“ Markierungsteile der älteren Fahrzeuge durch ein einheitliches Erscheinungsbild ersetzen. Dies erhöht die Wahrnehmbarkeit der Fahrzeuge durch andere Verkehrsteilnehmer und somit die Sicherheit unserer Einsatzkräfte. Parallel zur Neufolierung sollen Lackschäden repariert bzw. der Lack aufbereitet werden. Dies dient wiederum der Verlängerung der Lebensdauer der Fahrzeuge.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	18/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	36200101
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Jugendbeteiligung - Budget für Umsetzung kleiner Projekte (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 5.000 Euro für die Jugendbeteiligung einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf sind für das Jahr 2025 bei Sachkonto 44310000 Geschäftsaufwendungen und KSt 36200101 5.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position auf 2.000 Euro zu kürzen; mit folgender Begründung: Kürzung, ist ohnehin nur eingestellt, falls etwas umgesetzt werden soll. Wurden auch in Vergangenheit nie abgerufen. Bei Vorlage von konkretem Konzept begrüßenswert.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Jugendbeteiligung wurde bisher nicht durchgeführt, ist jedoch eine Pflichtaufgabe der Gemeinde nach Gemeindeordnung. Wie im Verwaltungsausschuss erwähnt, soll hier ein Betrag eingestellt werden, damit Ideen auch umgesetzt werden können.

Gerne können die Ideen vor Beauftragung oder Umsetzung im Gemeinderat vorgestellt werden.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	19/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	36200201
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: 0,5 Stellen für GS Egringen (ohne Landkreisbeteiligung) (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 (weiterhin) 30.000 Euro für die Schulsozialarbeit an der Grundschule Egringen einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei Sachkonto 44580000 und KSt 36200201 für diesen Zweck 30.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Sehr gute Arbeit, sicherlich Wünschenswert, aber nur kleine Schule, kleine Klassen, keine Brennpunktschule, kritische Stimmen einiger Eltern, da durch die letzte Schulsozialarbeit auch einiges an Unruhe entstanden ist. Sozialarbeiter sind überall knapp und sollten dort eingesetzt werden wo sie am dringendsten benötigt werden.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Dies wurde bereits ausführlich im Verwaltungsausschuss beraten und die Streichung mehrheitlich abgelehnt. Wie im Verwaltungsausschuss erläutert, gibt es auch andere Meinungen, dass dies durchaus eine Berechtigung hat und dieses Angebot nicht nur den Grundschülerinnen und Grundschülern am Schulzentrum, sondern auch an der Grundschule Egringen ermöglicht werden sollte.

Es ist eine sehr eindimensionale Sicht, die Schulsozialarbeit auf das Lösen von Problemen zu reduzieren. Die Schulsozialarbeit ist auch präventiv tätig und verhindert somit das Entstehen von Problemen zwischen Schülern und in Klassen. In der heutigen Zeit sind Mobbing, Schulverweigerer, usw. leider weit verbreitet, auch an kleineren Schulen.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	20/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	36501080
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Sanierung oder Neubau WC-Anlage (zukunftsorientiert ggf. Anbau) im Kindergarten
Wintersweiler (CDU und FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 120.000 Euro für Sanierung oder Neubau der WC-Anlage im Kindergarten Wintersweiler einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind Planungskosten (investive Maßnahme bei 7 36501080 004) 120.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die CDU-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: überhöhter und unverhältnismäßiger Ansatz

Die FDP-Fraktion beantragt die Position auf 60.000 Euro zu kürzen; mit folgender Begründung: Kürzung auf 60.000 €; nur Schüsseln erneuern und Malerarbeiten. Komplettumbau unverhältnismäßig.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Die aktuelle Anzahl an WCs ist nicht ausreichend, daher bedarf es nicht nur einer Erneuerung, sondern auch eines Umbaus.

Einfacher Austausch der Schüsseln in den vorhandenen Räumlichkeiten ist nicht möglich. Es sind bei jeder Variante bauliche Maßnahmen erforderlich.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	21/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	36501090
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Fußabstreifer für das Kinderhaus (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 4.000 Euro für einen Fußabstreifer für das Kinderhaus einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei 42110000 Unterhaltung unbeweglichen Vermögens und KSt 36501090 Kinderhaus 4.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

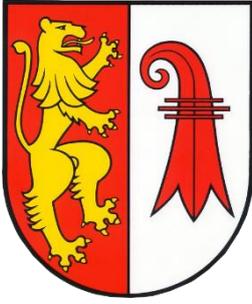
-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Könnte geschoben werden

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Der Fußabstreifer verringert die Abnutzung des Bodens durch Schleifpartikel. Die Maßnahme ist zum Werterhalt des Bodenbelages notwendig. Mit Sauberlaufmatte verlängert sich das Sanierungsintervall deutlich.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	22/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	42410100
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Machbarkeitsstudie/vorbereitende Planung Fördermittel MZ Halle Efringen Kirchen
(FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 80.000 Euro für eine vorbereitende Planung für die Sanierung der Mehrzweckhalle Efringen-Kirchen einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind Planungskosten (Investive Maßnahme 7 42410100 003) in Höhe von 80.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

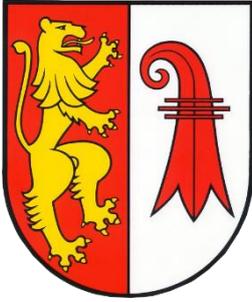
Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen; mit folgender Begründung: Ist ein Vorgriff auf das GEK. Konsens im Gemeinderat war GEK abwarten, dann werden Gebäude mit Plan angegangen.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Hiermit sollen Grundlagen für eine grundlegende Sanierung des Gebäudes, also Umkleiden, Lüftung, Nasszellen, Sportboden, energetische Sanierung und der gesamten Gebäudeaußenhülle geschaffen werden.

Die Mehrzweckhalle wird für den Schulsportbetrieb benötigt. Dies ist eine Pflichtaufgabe. Wenn die Sanierung (deren Planung in 2025 erfolgen sollte) länger geschoben werden soll, sollte der Hallenbetrieb außerhalb der reinen Schulsport- und Vereinssportnutzung eingeschränkt werden, um den Hallenboden zu schonen und die Restnutzungsdauer zu sichern.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	23/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	44310000
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: ‚Tag der Gemeinde‘ (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt im Haushaltsplan 2025 10.000 Euro für den ‚Tag der Gemeinde‘ einzuplanen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind bei Sachkonto 44310000 und KSt 57100001 Wirtschaftsförderung 10.000 Euro eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

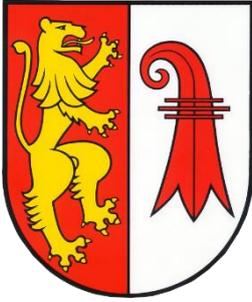
Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt die Position zu streichen mit folgender Begründung: Das Interesse daran seitens der Vereine wird sich in Grenzen halten, s. Gemeindejubiläum.

Die Verwaltung empfiehlt das Budget zu belassen.

Es gab bereits ein Treffen der Vereinsvertretenden, wo es viele positive Stimmen gab, da nun mehr Vorlauf vorhanden ist. Weiter sollen Gewerbetreibende einbezogen werden, um auch diese mit einem verkaufsoffenen Sonntag zu unterstützen.

Der Tag der Gemeinde soll Vereinen und ehrenamtlichen Organisationen die Möglichkeit geben, sich mit Ihrem Vereinszweck, also z.B. Musik, Gesang oder Sport darzustellen. So können wir einerseits das vielfältige ehrenamtliche Angebot der Gemeinde präsentieren und andererseits müssen die Vereine keine Helfenden für Bewirtung o.ä. organisieren. Dies könnte durch eine Art Gewerbeschau ergänzt werden, dass auch die lokalen Firmen ihre Tätigkeiten und Angebote vorstellen. Für die Bewirtung sollen lokale Gastronomiebetriebe oder Foodtrucks angefragt werden. Soziale Einrichtungen der Gemeinden haben bereits ein Kinderangebot vorgeschlagen. Der Tag der Gemeinde soll rund um die Mehrzweckhalle und das Ortszentrum stattfinden, sodass die sanitären Einrichtungen und auch die Bühne genutzt werden können.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	24/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Carolin Holzmüller
Kostenstelle:	12200001
Datum:	28.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

**Änderungsanträge der Gemeinderatsfraktionen zum Haushaltsentwurf 2025
hier: Gemeindevollzugsdienst (FDP)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, weiterhin zwei Gemeindevollzugsbedienstete als geringfügig Beschäftigte anzustellen.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushaltsentwurf für das Jahr 2025 sind die Stellen eingeplant.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Die FDP-Fraktion beantragt eine Stelle zu streichen mit folgender Begründung: Neue Stelle belastet Haushalt jährlich mit 18.000,-€ im Vergleich zu 2023 und früher. Aktuelle Haushaltslage erfordert Lockerung der Kontrollintervalle.

Die Verwaltung empfiehlt die Stelle zu belassen.

2023 wurde vom Gemeinderat beschlossen einen zweiten Gemeindevollzugsbediensteten auf Minijob-Basis anzustellen. Somit erhöhte sich der Personalaufwand von 7.300 auf 17.000 Euro. Hintergrund war nicht nur der Wunsch nach Kontrolle in allen Ortsteilen, sondern auch die gestiegenen Tarifabschlüsse, weshalb auf Minijob-Basis nun weniger Stunden geleistet werden können. Weiter haben wir bei zwei Personen die Möglichkeit der Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Die Einhaltung der Rechte und Normen und damit auch der Kontrolle ist Kernaufgabe der Gemeinde und auch des Gemeinderats, der dafür verpflichtet wurde.



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	3/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Daniela Wenk
Kostenstelle:	
Datum:	25.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025 - Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf der **Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2025** mit folgenden Beträgen zu:

Der Ergebnishaushalt umfasst **ordentliche Erträge von 24.611.000 €**

und **ordentliche Aufwendungen von 25.593.800 €**

und schließt somit mit einem **ordentlichen Ergebnis von - 982.200 €** ab.

Aufgrund von **außerordentlichen Erträgen in Höhe von 200.000 €** im Sonderergebnis, beläuft sich das **Gesamtergebnis auf -782.800 €**.

Der **Finanzhaushalt** beläuft sich im Saldo auf eine Verminderung des Finanzierungsmittelbestands von **- 1.734.500 €**.

Die **Kreditermächtigung** beläuft sich auf **0,00 €**. Die **Verpflichtungsermächtigungen** belaufen sich auf **13.000.000 €**. Die **Kassenkredite** werden auf maximal **2.000.000 €** festgesetzt.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan sind gemäß §§ 79-81 Gemeindeordnung (GemO) i. V. m. §§ 1-9 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufzustellen und zu beschließen.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

Im Haushaltsplan 2025 sind Mittel für die weitere Erstellung des GEK eingestellt.

Sachdarstellung:

Zur Sitzung des Verwaltungsausschusses (VA) am 11.11.2024 hat die Verwaltung dem Gemeinderat und den Verwaltungsausschussmitgliedern den Haushaltsplanentwurf 2025 nebst Mittelanmeldungsliste und Wirtschaftsplänen der beiden Eigenbetriebe zur Kenntnisnahme und Beratung übergeben. Zuvor hatte am 07.11.2024 eine Schulbeiratsitzung stattgefunden.

Gegenüber dem ursprünglichen Entwurf hat der VA am 11.11.24 noch einige wenige Änderungen beschlossen, die aus der Änderungsübersicht ersichtlich sind.

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung für die Ortschaftsräte am 14.11.2024, wurden die

Ortschaftsräte gebeten, bis spätestens 06.12.2024 ihre Beratungen abgeschlossen zu haben, damit die endgültige Beschlussfassung im Gemeinderat am 09. Dezember 2024 erfolgen kann.

Aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 20.11.2024, der eine geringeren Kreisumlagesatz (38 statt 39 v. H.) und damit eine Ausgabenverminderung um 135.600 €, wurde dies im 3. Entwurf nachgebessert und die Änderungsübersicht nochmal überarbeitet und den Ortschaftsräten zur Kenntnis gegeben. In Folge dessen vermindert sich das Defizit im ordentlichen Ergebnis auf -982.800 € und im Gesamtergebnis auf -782.800 €. Die Haushaltssatzung auf diesem Stand ist als Anlage beigefügt.

Mit außerordentlichen Erträgen ist in 2025 in Höhe von rund 200.000 € aus Grundstücksverkäufen in Egringen zu rechnen. Somit verbleibt im aktuellen Planentwurf ein Defizit von -782.800 €. Ein Defizit muss aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gedeckt werden. Für 2024 wird dies zwar gelingen, jedoch zeigt sich auch weiterhin das bekannte strukturelle Defizit.

Zwischenzeitlich haben die Verwaltung mit Datum vom 24.11.2024 noch 25 Änderungsanträge von Fraktionen erreicht. Diese befassen sich u.a. mit Punkten, die bereits im VA diskutiert und beschlossen wurden. Weitere neue Punkte wurden darin aufgegriffen und sollen nach Ansicht der vorschlagenden Fraktionen gestrichen oder gekürzt werden. Über diese Änderungsanträge ist im Vorfeld zum Haushaltsbeschluss vom Gemeinderat zu beschließen. Diese sind in dieser Vorlage folglich nicht abgebildet.

Daher der Hinweis, dass sofern sich daraus noch Änderungen ergeben, dies jedoch zur Folge hat, dass vor einer Beschlussfassung im Gemeinderat die sich dann ergebende Haushaltssatzung nochmal in den Ortschaftsräten zu beraten wäre, ehe dann (frühestens im Januar 2025) ein endgültiger Beschluss vom Gemeinderat gefasst werden kann.

Haushaltsanalyse – Ergebnishaushalt 2025

Erträge 2025

Der vorliegende Haushaltsplanentwurf 2025 umfasst in der Ergebnisrechnung Erträge von **24.611.000 €** (VJ 23.349.000 €). Die wichtigsten Einnahmen sind dabei die Einnahmen aus Steuern sowie aus Zuweisungen und Zuschüssen, also lfd. Nr. 1 und 2 der Gesamtergebnisrechnung. Eine detaillierte Gesamtergebnisrechnung ist außerdem gesondert als Anlage zu dieser Vorlage beigefügt. Dort sind anhand der Sachkonten die einzelnen Steuer- und Ertragsarten ersichtlich. Außerdem sind im Haushaltsplanentwurf Teilhaushalt 3 unter Produktgruppe 6110 die Steuern und Zuweisungen detailliert dargestellt.

An **Steuern und ähnlichen Abgaben** sind für 2025 **13.650.000 €** (VJ 13.542.600 €) zu erwarten. Die Steigerung ist insbesondere auf die höheren Schlüsselzuweisungen aufgrund rückläufiger Steuerkraft des Bemessungsjahres 2023 zurückzuführen.

Die Einkommensteueranteile machen rund 30% der Gesamterträge aus und sind wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Efringen-Kirchen. Die Steuerschätzung von Ende Oktober verhielt zumindest für die Einkommensteuer einen Rückgang ggb. den Finanzplanzahlen des Vorjahres, liegt jedoch um rund 300.000 € über dem Vorjahreswert.

Die Schlüsselzuweisungen sind mit rund 23% der Gesamterträge zweitwichtigste Einnahmequelle. Diese ermittelt sich zwischen Steuerkraftmesszahl und Bedarfsmesszahl und soll so die fehlende Steuerkraft zu rund 70% ausgleichen.

Für die gemeindeeigenen Steuern (Grund- und Gewerbesteuer) wurde versucht die neuen Hebesätze im Zuge der Grundsteuerreform möglichst (in Summe) aufkommensneutral zu gestalten. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde auf dem Vorjahreswert von 360 v. H. belassen. Der Planansatz orientierte sich jedoch am Ergebnis 2024 und 2023 (vor Hebesatzerhöhung). Die Gewerbesteuern tragen zu rund 15% zum Haushaltsvolumen bei, während die Grundsteuern rund 6% ausmachen.

Mit rund 1,637 Mio. € oder zu rd. 7% tragen die sonstige Zuweisungen, wie Sachkostenbeiträge für Schulen, Zuschüsse für Kindergärten und die lfd. Straßenunterhaltung bei.

Die Berechnung der Steuerzuweisungen und die abzuführenden Umlagen war erst kurzfristig nach der Oktobersteuerschätzung bzw. nach Veröffentlichung des Entwurfs der Orientierungsdaten vom 31.10.24 möglich. Wie gewohnt wurden diese detailliert berechnet und entsprechend eingeplant.

Diesen Steuererträgen stehen allerdings unmittelbar die Umlagen an Land und Landkreis (Kreis-, FAG- u. Gewerbesteuerumlage) in Höhe von insgesamt 9.370.000 € (VJ 8.555.400 €; VVJ 7.223.500 €) gegenüber.

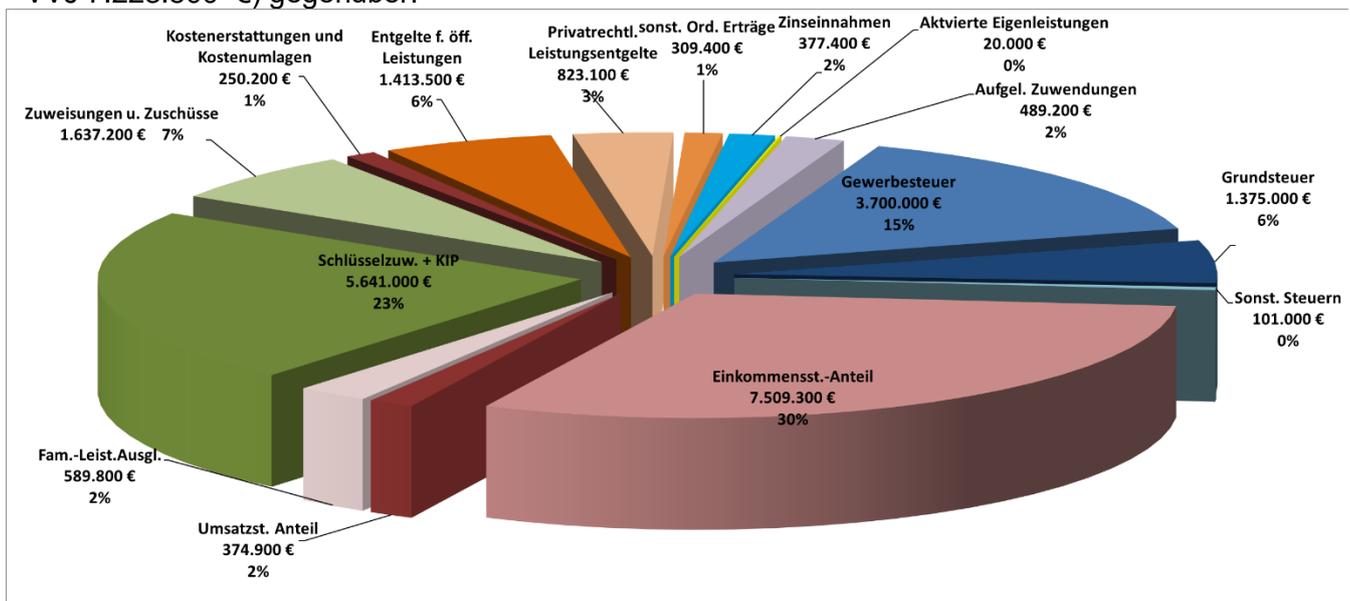


Schaubild 1 – Erträge des Ergebnishaushalts 2025

Den Umlagen und Steuerzuweisungen 2025 liegt die Steuerkraft des Jahres 2023 (zweitvorangegangenes Jahr) zu Grunde. Die Steuerkraftsumme, die die Basis der Kreis- und FAG-Umlage ist, ist ggb. dem Vorjahr von 15.342.313 € auf 13.561.488 € gesunken. Daraus leitet sich dann die in dem Falle geringere Umlage ab und daraus resultiert auch, dass die Kreisumlage aufgrund des um 1 v.H. geringere Umlage um 135.614 € geringer ausfällt.

Die voraussichtlichen Erträge für **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**, belaufen sich auf 250.200 € (VJ 324.300 €). Es handelt sich hierbei um Kostenerstattungen insbesondere für Leistungen der Gemeinde für die Eigenbetriebe Wasser und Abwasser. Da hier der stellvertretende Wassermeister in 2024 dem Bauhof zugeordnet war, sind diese für 2025 wieder rückläufig zu erwarten.

Darüber hinaus sind **Entgelte für öffentliche Leistungen**, also insbesondere Verwaltungs- und Benutzungsgebühren in Höhe von **1.413.500 €** (VJ 1.287.300 €) eingeplant. Davon entfallen auf die Kindergärten 851.700 €, das Bestattungswesen 162.600 € und 114.500 € auf Verwaltungsgebühren. Darüber hinaus sind bei vielen Produkten Erträge aus Benutzungsgebühren von jeweils zwischen 10.000 € und 20.000 € eingestellt (Schulbetreuung, Feuerwehrkostenersätze, Mediatheks- und Volkshilfswerksentgelte, etc.). Diese sind somit bei den jeweiligen Produktgruppen unter lfd. Nr. 5 ersichtlich.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** in Höhe von 823.100 € (VJ 862.600 €) setzen sich zusammen aus:

- Erträgen aus Mieten und Pachten von Wohnungen, Hallen und Grundstücken (einschließlich Kalksteinpacht und Jagdpachten
- Verkaufserlöse, insbesondere Holzverkaufserlöse sowie
- Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelten, insbesondere kleinere Kostenersätze

Unter die **sonstigen ordentlichen Erträge** mit **309.400 €** fallen insbesondere die Konzessionsabgaben sowie Nachzahlungszinsen bzw. Säumniszuschläge und Bußgelder.

Zinseinnahmen und ähnliche Erträge belaufen sich auf **377.400 €**. Aufgrund der deutlich gestiegenen Zinsen sind endlich wieder spürbare Zinserträge für die liquiden Mittel der Gemeinde zu erzielen. Außerdem sind Zinsen aus Darlehen an die gemeindeeigene Gemeinde-Entwicklungsgesellschaft zu erwarten.

Die **Auflösungen der erhaltenen Investitionszuschüsse und Beiträge** sind außerdem ergebniswirksam, auch wenn hier kein Geld fließt. Nach Übernahme der Eröffnungsbilanz sind jetzt auch tatsächliche Werte Grundlage für den Planansatz. Deshalb sind zahlungsunwirksame Erträge für die Ergebnisrechnung in Höhe von rund **489.200 €** zu berücksichtigen.

Aufwendungen 2025

Die Aufwendungen belaufen sich im vorliegenden Entwurf auf 25.733.400 € (VJ 25.340.500 €) und gliedern sich wie folgt:

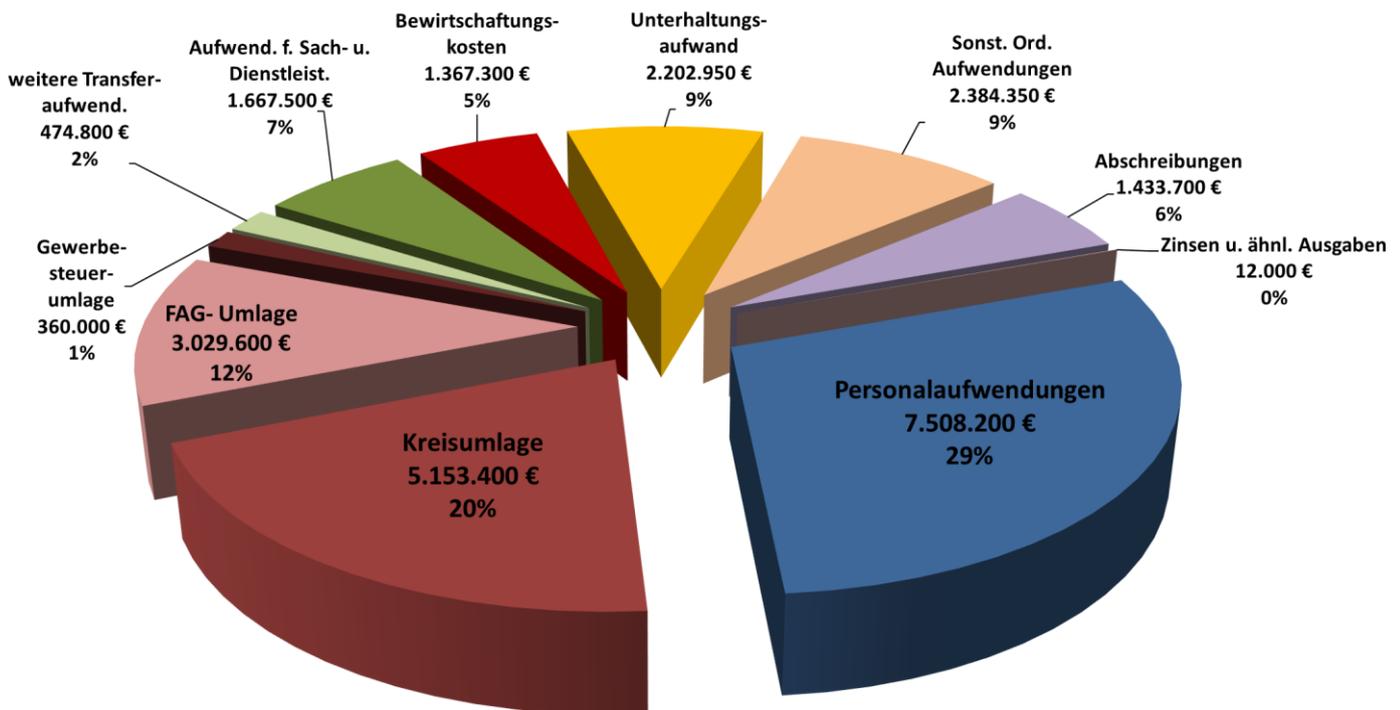


Schaubild 2 – Aufwendungen des Ergebnishaushalts 2025

Größte Aufwandsposition sind die **Personalaufwendungen** mit **7.508.200 €** (VJ 7.054.850 €) oder **29%** der Gesamtaufwendungen.

Die Personalkosten wurden auf Basis des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst und der zu erwartenden Steigerungen hochgerechnet. Das u. a. Diagramm zeigt die Entwicklung der Personalkosten und macht auch die Ausgabensteigerung im Finanzplanzeitraum deutlich.

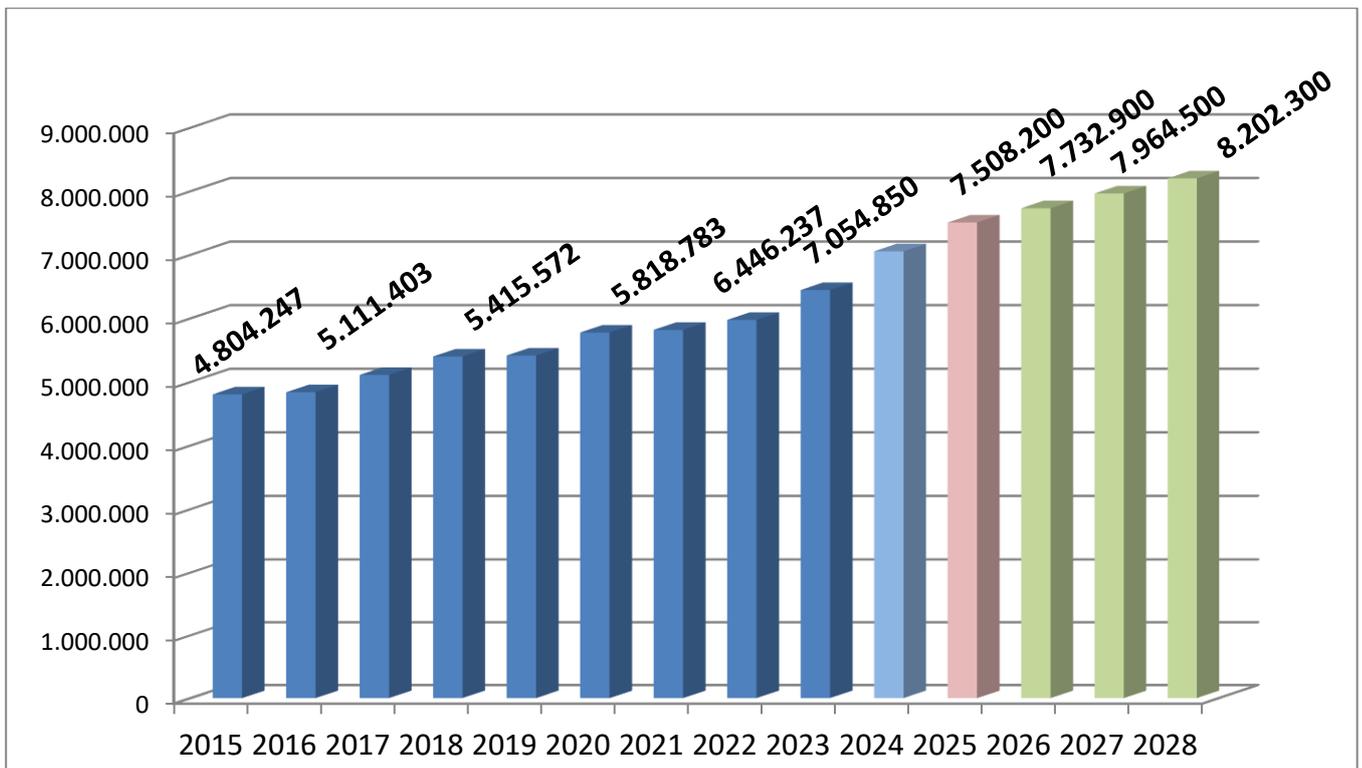


Schaubild 3 – Entwicklung der Personalkosten

Die Entwicklung der Personalkosten hat in den letzten Jahren mit dem Ausbau der Kinderbetreuung (Eröffnung Kinderhaus mit Krippengruppen und der Übernahme des Kindergartens Wintersweiler in kommunale Trägerschaft) einen deutlichen Anstieg erfahren. Der Anstieg in 2020 ist auf die Erweiterung des Kindergartens Huttingen um eine Gruppe sowie der Schaffung einer weiteren Hausmeisterstelle zu erklären. Der Anstieg von 2022 auf 2023 zeigt neben den zusätzlichen Stellen für die Flüchtlingsarbeit (60% und im Gebäudemanagement) insbesondere die Tarifierhöhung. Der Anstieg zwischen 2024 und 2025 ist im Stellenaufwuchs für die Grundschulbetreuung (im Hinblick auf die kommende Pflichtaufgabe/Rechtsanspruch) zu sehen. Hier ist die Leitung der beiden Standorte mit jeweils 80% sowie 4 weitere Stellen eingeplant. Darüber hinaus sind Höhergruppierungen sowie eine zusätzliche 50% Stelle für die Verwaltung berücksichtigt. In der weiteren Finanzplanung wurde dann wieder mit regulären Steigerungen von rund 3% gerechnet.

Die zweitgrößte Aufwandsposition für den Haushalt der Gemeinde stellt die **Kreisumlage** mit 5.153.400 € oder 20% der Aufwendungen dar. Der Beschluss des Kreistags vom 20.11.2024, die Kreisumlage um 1 v. H. weniger zu erhöhen, als ursprünglich geplant, bedeutet eine Verminderung der Kreisumlage für die Gemeinde Efringen-Kirchen um 135.600 €. Aufgrund der gesunkenen Steuerkraftsumme fällt die Kreisumlage trotz auf 38 v. H. erhöhtem Umlagesatz um 273.600 € geringer aus als im Vorjahr. Jedoch ist dabei zu berücksichtigen, dass sich von 2023 auf 2024 die Kreisumlage um 700.000 € erhöht hat.

Die **Finanzausgleichsumlage**, die ebenfalls auf Basis der Steuerkraftsumme (22,34 v. H.) berechnet wird, beträgt **3.029.600 €** (VJ 3.394.900 €; VVJ 2.915.800 €).

Die **Gewerbsteuerumlage** bemisst sich am tatsächlichen Geldeingang der Gewerbesteuer lt. Kassenstatistik und beträgt 35 v. H. des Steuergrundbetrags (Steuerbetrag: 360 x 35). Folglich ist bei einer geplanten Gewerbesteuer von 3.700.000 € mit **360.000 €** zu rechnen. Sollte das Gewerbesteueraufkommen höher oder niedriger ausfallen, entwickelt sich die Gewerbesteuerumlage entsprechend.

Derartige Umlagen, Zuweisungen, Zuschüsse an das Land, den Kreis oder andere Bereiche aus der laufenden Verwaltungstätigkeit heraus werden als **Transferaufwendungen** (Ifd. Nr. 17) bezeichnet. Unter weiteren Transferaufwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse an den übrigen Bereich in H. v. 473.100 € aufgeführt. Es handelt sich insbesondere um Zuschüsse an die Ev. Kirchengemeinde

Egringen für den Betrieb des Kindergartens Egringen (305.000 €) und für die Förderung der Kindertagesbetreuung (100.000 €). Die übrigen Mittel sind für Jugendförderung der Vereine, Musikschulunterricht und weitere Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** (lfd. Nr. 14) belaufen sich auf **5.237.750 €** (VJ 5.018.550 €; 2023 4.765.950 €; 2022 3.793.250 €). Dahinter verbergen sich u.a. Bewirtschaftungs-, Wartungs- und Unterhaltungsaufwand für Gebäude und bew. Vermögen, Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (bis 800 €), Aus- u. Fortbildungsaufwand, EDV-Aufwand, Repräsentations- und Sachmittelbedarf (Lehr- und Lernmittel, Spielmaterial Kindergärten).

Der Aufwand für den Unterhaltungsaufwand der Gebäude, Straßen und des übrigen Infrastrukturvermögens (außer Wasser und Abwasser) beläuft sich insgesamt auf 2,206 Mio. € (VJ 2.141.000; VVJ 1.397.600 €). Obwohl seitens der Verwaltung sehr restriktiv und kostenbewusst vorgegangen wurde, sind einige, z.T. auch kostenintensive Maßnahmen, als erforderlich eingestuft worden um die Infrastruktur zu erhalten. Folgende wichtigen Posten sollen hier kurz Erwähnung finden:

Straßenunterhaltung	264.500 € Straßensanierung Basler Str. u.a. i. Z. Breitbandverlegung
Straßenbeleuchtung	115.000 € u.a. auch Austausch Betonmasten
Brücken u. IngBauwerke	170.000 € Stützmauer Welmlingen
Sportplatz	81.000 € lfd. Wartung 56.000 € + 25.000 € Bewässerung
Gebäudemanagement allg.	200.000 € div. Maßnahmen an div. Geb. und für Unvorhergesehenes
Rathaus E-K.	272.000 € u.a. Eingangstüre, Jalousien Westseite
Schulzentrum E-K	145.000 € Fenster Aula, Böden, Absturzsicherung Fluchtweg
Schule Istein	45.000 € (Ersatz Bodenbeläge 5 Klassenzimmer)
Schule Egringen	27.000 € Vordach Holzschutz, Fußabstreifer, Dachrinnen, Dachterrasse)
KiGa/Nachmittagsbetr. Blans.	40.000 € Toiletten u.a.
Gewässer/ HWS	200.000 € Starkregenschutzmaßnahmen Egringen und Gewässer (Istein)
Summe	1.559.500 € (70% aus insgesamt 2,206 €)

Welche Maßnahmen im Einzelnen als notwendig eingestuft wurden, ist aus der Mittelanmeldungsliste ersichtlich.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** (lfd. Nr. 18) mit **2.384.350 €** (VJ 2.178.200 €) verbergen sich die ehrenamtlichen Entschädigungen, Geschäftsaufwand (Telefon, Porti, Büromaterial), Sachverständigen- u. Berater-Honorare, Reisekostenerstattungen, Versicherungen, Steuern, Erstattungen von Aufwendungen Dritter aus laufender Verwaltungstätigkeit u.a. Darin enthalten sind somit auch weitgehend die Budgets der Schulen und Kindergärten.

Die **Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen** (lfd. Nr. 16) betragen für die restlichen zwei Darlehen der Gemeinde **12.000 €**.

Der **Schuldenstand** des Kernhaushalts beläuft sich zum 01.01.2025 auf 220.317,10 € (01.01.2024: 237.702,63 €, 01.01.2023: 269.727,63 €; 01.01.2022: 316.746,30 €), von denen in 2025 17.800 € planmäßig getilgt werden. Der Darlehensstand zum Jahresende 2025 wird somit bei 202.500 € liegen. Damit ist die Verschuldung im Kernhaushalt äußerst gering. Für 2027 und 2028 sind Darlehensaufnahmen im Zuge des geplanten Feuerwehrhauses Egringen-Kirchen von rund 3,6 Mio. € vorgesehen.

Die **Abschreibungen** (lfd. Nr. 15) belaufen sich voraussichtlich auf **1.433.700 €** (VJ 1.441.200 €). Es handelt sich hierbei um die nicht zahlungswirksame, (daher eine in der Finanzrechnung nicht enthaltene Position) Umlage der Anschaffungs- und Herstellungskosten der einem Werteverzehr unterworfenen Vermögensgegenstände auf deren Nutzungsdauer.

Sofern die Abschreibungen erwirtschaftet werden können, entsteht so ein Liquiditätsüberschuss, der für eine Tilgung von Darlehen oder die direkte Finanzierung von Investitionen dienen kann.

Budgeteinheiten

Es wurden wie schon seit über 15 Jahren im kameralen System insbesondere für die Schulen und Kindergärten Budgeteinheiten gebildet, die es ermöglichen die Haushaltsmittel flexibel einzusetzen. Folgende ‚Budgetbildenden Einheiten‘ sind im Haushaltsplan vorgesehen:

Budget Grundschule Egringen	Budget Mediathek
Budget Schulzentrum Efringen-Kirchen	Budget Ortsverwaltung Blansingen
Budget Jugendbegleiterprogr. Schulzentr. E-K	Budget Ortsverwaltung Egringen
Budget Jugendbegleiterprogr. GS Egringen	Budget Ortsverwaltung Huttingen
Budget Kindergarten Huttingen	Budget Ortsverwaltung Istein
Budget Kindergarten Istein	Budget Ortsverwaltung Kleinkems
Budget Kindergarten Wintersweiler	Budget Ortsverwaltung Mappach
Budget Kindergarten Kinderhaus	Budget Ortsverwaltung Welmlingen
Budget Museum ‚Alte Schule‘	Budget Ortsverwaltung Wintersweiler

Hier sind jeweils die Sachaufwendungen für Geschäftsaufwendungen, Reisekosten, Beschaffungen etc. zu einem Budget zusammengefasst.

Die Budgetmittel dürfen auch für Beschaffungen über 800 € netto (Investitionen) verwendet werden. Mittel die am Jahresende noch nicht verbraucht sind, sollen auch künftig zu 75% übertragen werden können; Budgetüberschreitungen gehen zu Lasten des Folgejahres. Inwiefern im Haushaltsjahr 2025 Budgetüberträge gemacht werden können bzw. sinnvoll sind, muss im Rahmen des Haushaltsvollzugs bzw. des Jahresabschlusses jeweils vom Gemeinderat entschieden werden.

Investitionen

Die Investitionen sind im vorliegenden Entwurf jeweils am Ende der jeweiligen Produktgruppe oder Kostenstellen als sog. Investitionsmaßnahmen (im Querformat) dargestellt. Die Summe aller Investitionsmaßnahmen ist im Finanzhaushalt als Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit aufgeführt. Da im Haushaltsentwurf leider die Texte noch nicht vollständig überarbeitet sind, wurden die Investitionsmaßnahmen mit Texten gesamthaft beigefügt.

An dieser Stelle sollen jedoch die **wichtigsten Investitionsmaßnahmen** kurz erwähnt werden:

Feuerwehrrätehaus Efringen-Kirchen	1.250.000 € (weitere 13 Mio. € für 2026/27)
Straßenbau Basler Straße (Fahrradstraße)	1.200.000 € (Zuschuss: 790.000 €)
Straßenbeleuchtung Basler Straße neu	80.000 €
Fahrradparkanlage Güterhalle	301.500 € (Zuschuss 270.500 €)
Erschließung auf dem Korb (Abbiegespur)	250.000 €
Starkregenkonzeption Wintersweiler	125.000 €
Konzeption weitere FW-Häuser (Planung)	125.000 €
Kindergarten Wintersweiler (Toilettenanlage)	120.000 € (Verlegung/Vergrößerung)
HLF10/20 Abt. Efr.-K.	370.000 € (2024: 280.000 €; Zusch. 96.000 €)
Bauhofbeschaffungen (LKW u.a.)	271.000 €
Mirkofonanlage Ratssaal	60.000 €

Alle weiteren Maßnahmen sind bitte der Zusammenstellung der Investitionsmaßnahmen zu entnehmen.

Dem **Finanzhaushalt** ist zu entnehmen, dass sich die voraussichtlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Lfd. Nr. 30) auf 4.888.200 € belaufen. Dem stehen voraussichtliche Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten (Nr.23) in Höhe von 3.234.000 € entgegen.

Zusammen mit dem Zahlungsmittelbedarf aus der Ergebnisrechnung (-62.500 €) und der Tilgung ergibt sich somit ein Zahlungsmittelbedarf für das Jahr 2025 von -1.734.500 €.

Die Übersicht über die Entwicklung der Liquidität (siehe Anlage z. HH-Plan) zeigt, dass zur Erhaltung der Mindestliquidität im Finanzplanungszeitraum unter Verwendung der liquiden Mittel eine **Darlehensaufnahme** in 2027 und 2028 (mit Bau des Feuerwehrhauses) von 3,6 Mio. € erforderlich macht.

Anlage(n):

1. Änderungsliste ORe+GR nach VA KT Stand 26.11.24
2. Haushaltssatzung GR 09.12.2024
3. Ergebnishaushalt 2025 für GR (09.12.2024 (detailliert)
4. Ergebnishaushalt 2025 für GR (09.12.2024 (komprimiert)
5. Finanzhaushalt 2025 für GR (09.12.2024)

Haushaltsplanberatungen 2025

Veränderungen nach VA-Sitzung **bzw. nach Kreistagsbeschluss**

Haushaltsplan 2025 (Kernhaushalt)

Bezeichnung/Skto/KSt/Maßnahme	Ergebnishaushalt	Investitionen	Erläuterung
1) Katastrophenschutz 712800001 001		- 1.000 €	Lt. VA-Sitzung gestrichen
2) Vordach JUZ 736200400 002		- 15.000 €	Lt. VA-Sitzung nur 3.500 € für Material bewilligt, 15'€ gestrichen
3) KiGa Istein 36501040 /421200	- 5.000 €		Lt. VA-Sitzung um 5.000 € vermindert. Änderung Außenanlage
4) Parkplätze KiGa Hutt. 754100101 002		18.500 €	Ansatz hatte im Plan versehentlich gefehlt
5) Gummistiefelregal 900 € gehört in ErgHH	1.000 €		Ansatz hatte im Plan versehentlich gefehlt (gehört in ErgHH)
6) Beschattung RH-Platz 754100101 000		- 15.000 €	Lt. VA-Sitzung Ansatz gang gestrichen, ggf. GEK abwarten
7) Verminderung der Kreisumlage	- 135.600 €		lt. Beschluss des Kreistags mit 38 v. H. (Verbesserung 135.600 €)
Summe der Änderungen	- 139.600 €	- 12.500 €	

Haushaltssatzung

der Gemeinde Efringen-Kirchen

für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 hat der Gemeinderat am 09. Dezember 2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	24.611.000
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 25.593.800
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis von (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- 982.800
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	200.000
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis von (Saldo aus 1.4 und 1.5)	200.000
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis von (Summe aus 1.3 und 1.6)	- 782.800

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen EUR

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	24.097.600
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verw.tätigkeit von	-24.160.100
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 62.500
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.234.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 4.888.200
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.654.200
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 1.716.700
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 17.800
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 17.800
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 1.734.500

ENTWURF

Stand nach VA-Sitzung + Kreistag

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0,00 EUR**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **13.000.000 EUR**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **2.000.000 EUR**

Hinweis: die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuern werden ab dem 01.01.2025 in einer gesonderten Hebesatzsatzung festgesetzt.

Efringen-Kirchen, den 09.12.2024

Carolin Holzmüller
Bürgermeisterin



Gesamtergebnishaushalt 2025



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.225.260,99	13.124.400	13.650.000	14.014.800	14.435.900	14.842.400
		30110000 Grundsteuer A	84.240,66	100.000	95.000	95.000	95.000	95.000
		30120000 Grundsteuer B	1.143.623,48	1.272.000	1.280.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
		30130000 Gewerbesteuer	3.601.235,42	3.477.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	7.365.215,69	7.208.800	7.509.300	7.825.700	8.224.200	8.606.200
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	353.984,52	377.700	374.900	384.100	391.400	399.700
		30310000 Vergnügungssteuer	27.915,22	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
		30320000 Hundesteuer	64.983,00	65,500	66.000	66,500	67.000	67,500
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	584.063,00	588.400	589.800	608.500	623.300	639.000
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	5.602.961,06	6.592.300	7.278.200	7.118.800	7.057.200	7.078.900
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	2.713.014,90	3.823.900	4.252.500	3.968.300	3.785.100	3.698.400
		31110100 Komm. Investitionszuschüsse	1.053.076,60	1.104.300	1.388.500	1.453.400	1.509.400	1.563.300
		31310000 So. allg. Zuweis. Land	6.010,60	1.500	800	800	800	800
		31400000 Zuweis. u. Zuschüsse Ifd. Zwecke Bund	119.426,85	0	0	0	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zw. Land	1.689.446,67	1.660.600	1.631.300	1.691.200	1.756.800	1.811.300
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	21.109,89	2.000	5.100	5.100	5.100	5.100
		31481000 Sachspenden f lfd. Zwecke übr. Bereich	875,55	0	0	0	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	491.200	489.200	493.200	493.200	533.200
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	491.200	0	0	0	0
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	0,00	0	9.100	9.100	9.100	9.100
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	0,00	0	276.300	280.300	280.300	320.300
		31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
		31613000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Zweckverbände	0,00	0	100	100	100	100

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	31617000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen private Unter	0,00	0	19.700	19.700	19.700	19.700
	31618000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen übriger Berei	0,00	0	24.400	24.400	24.400	24.400
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	0	158.400	158.400	158.400	158.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.164.412,89	1.287.300	1.413.500	1.483.100	1.525.800	1.581.600
	33110000 Verwaltungsgebühren	91.780,44	108.500	114.500	114.500	117.000	119.500
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	970.656,45	1.056.000	1.173.500	1.236.900	1.272.500	1.320.900
	33220000 Elternbeiträge f.d.Betreuung v.K. 0- <3J	101.976,00	122.800	125.500	131.700	136.300	141.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	942.382,80	862.600	823.100	773.100	769.600	769.600
	34110000 Mieten und Pachten	221.045,35	212.020	197.400	197.400	197.500	197.500
	34110100 Mietnebenkosten	32.723,17	49.730	42.000	42.000	42.000	42.000
	34110500 Jagdpacht	21.287,91	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	34110550 Jagdpacht Eigenjagdbezirke	1.842,18	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	34111000 Kalksteinpacht (Abbau und Verfüllung)	110.844,40	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	34210000 Erträge aus Verkauf	1.194,20	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	34210100 Erträge aus Wertholzverkauf	445.461,70	152.300	164.800	164.800	164.800	164.800
	34210200 Erträge aus Brennholzverkauf	916,83	74.400	57.500	57.500	57.500	57.500
	34210400 Erträge aus Stromeinspeisevergütung	2.684,91	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	34210500 Erträge aus Stromlieferung (Eigenstrom)	16.587,04	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	84.345,11	129.300	115.900	65.900	65.900	65.900
	34611000 Einn. aus Sponsorenvereinbarungen	3.450,00	3.450	4.100	4.100	500	500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.381,97	324.300	250.200	253.200	250.100	239.700
	34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	6.000	0	0	0
	34810000 Erstattungen vom Land	4.430,00	5.000	0	6.000	0	0
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	19.755,87	18.400	19.100	20.000	20.800	8.300
	34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	23.279,65	222.000	146.200	148.300	150.400	152.500

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	21.000,00	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	2.916,45	56.400	56.400	56.400	56.400	56.400
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	389.386,64	351.900	377.400	277.400	102.400	32.400
	36150000 Zinsertrag von verb.U.,Beteil.,SVerm.	204.334,35	85.000	150.000	100.000	0	0
	36153000 Zinsertrag KMA EB Wasserversorgung	0,00	0	500	500	500	500
	36157000 Zinsertrag KMA EB Abwasserbeseitigung	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	36157100 Zinsertrag Darlehen EB Abwasser	15.769,95	66.000	0	0	0	0
	36160000 Zinsertrag von sonst.öff.Sonderrechnung	54.963,88	0	0	0	0	0
	36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	113.109,67	200.000	225.000	175.000	100.000	30.000
	36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unterneh	5,89	0	0	0	0	0
	36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	1.202,90	900	900	900	900	900
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	37110000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	255.396,62	305.000	309.400	310.100	309.800	310.100
	35110000 Konzessionsabgaben	226.366,73	248.000	248.000	248.000	248.000	248.000
	35610000 Bußgelder	10.894,09	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	12.885,67	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
	35620200 Nachzahlungszinsen	5.416,50-	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	35620300 Verspätungszuschlag	2.900,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	0	4.200	4.200	4.200	4.200
	35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.759,86	0	200	900	600	900
	35910100 Ausb. Kleinbetrag	5,35	0	0	0	0	0
	35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	1,42	0	0	0	0	0
11	= Ordentliche Erträge	21.651.182,97	23.349.000	24.611.000	24.743.700	24.964.000	25.407.900
12	- Personalaufwendungen	6.446.237,79-	7.054.850-	7.508.200-	7.732.900-	7.964.500-	8.202.300-
	40110000 Beamte	316.348,86-	262.500-	230.300-	237.200-	244.400-	251.700-
	40120000 Dienstaufwend. Besch.	4.344.769,73-	4.941.100-	5.289.500-	5.448.500-	5.612.200-	5.780.400-

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	40190000 Sonstige Beschäftigte	15.393,56-	29.450-	37.000-	38.000-	39.100-	40.200-
	40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	516.179,91-	298.900-	292.700-	301.400-	310.400-	319.700-
	40220000 Beitr. zu Vers.kasse Besch.	349.514,14-	415.500-	451.000-	464.400-	478.000-	492.100-
	40320000 Soz.vers.beit. Besch.	892.981,88-	1.096.300-	1.199.800-	1.235.300-	1.272.100-	1.309.700-
	40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	11.049,71-	11.100-	7.900-	8.100-	8.300-	8.500-
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.210.117,91-	5.018.550-	5.237.750-	4.007.300-	3.994.400-	4.076.400-
	42110000 Unterhaltung Grundst. u. bauliche Anl.	512.584,61-	1.222.800-	1.039.200-	534.500-	484.500-	487.500-
	42120000 Unterhaltung d. sonst unbewegl. Vermögen	411.223,84-	819.000-	1.077.500-	605.000-	570.500-	570.500-
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	69.646,49-	100.250-	85.250-	85.250-	85.250-	85.250-
	42220000 Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsgütern	71.440,26-	149.090-	163.700-	139.300-	139.300-	141.100-
	42220100 Erwerb von geringw. Wirt.g. EDV	40.651,95-	65.300-	83.150-	52.250-	52.250-	52.250-
	42220200 Erwerb geringw. Wirt.g. außerh. Budget	2.188,85-	15.100-	30.800-	2.200-	2.200-	2.200-
	42310000 Mieten und Pachten	41.732,61-	28.800-	3.300-	3.300-	3.300-	3.300-
	42311000 Mietneben- bzw. Betriebskosten Anmietung	6.082,24-	10.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
	42410100 Bewirtsch. Aufw. f. Strom	279.079,08-	211.100-	239.050-	251.050-	263.600-	276.800-
	42410200 Bewirtsch. Aufw. f. Heizung	177.718,34-	619.800-	502.600-	528.000-	554.300-	582.000-
	42420000 Bewirtsch. Aufw. f. Wasserversorgung	37.315,77-	35.100-	37.700-	39.300-	40.900-	42.600-
	42430000 Bewirtsch. Aufw. f. Abfallbeseitigung	40.098,44-	37.400-	42.500-	44.100-	45.900-	47.800-
	42440000 Bewirtsch. Aufw. f. Abwasserentsorgung	43.736,37-	45.600-	43.900-	46.100-	48.100-	50.100-
	42450000 Bewirtsch. Aufw. f. Gebäudereinigung	326.566,73-	330.200-	332.300-	348.700-	365.900-	383.800-
	42460000 Bewirtsch. Aufw. f. gebäudebez. Versich.	79.498,99-	79.350-	84.650-	88.350-	92.500-	96.600-
	42470000 Bewirtsch. Aufw. f. gr.st.bez. Steuern	4.690,71-	4.800-	5.200-	5.300-	5.500-	5.700-
	42490000 Sonstige Bewirtschaftung Gebäude/Grstk.	72.633,74-	74.350-	79.400-	80.000-	83.300-	86.700-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	159.390,42-	152.850-	178.850-	154.850-	155.850-	156.850-

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Finanzplanung		
					2026	2027	2028
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	60.388,74-	102.750-	263.700-	55.300-	55.400-	55.500-
	42610100 Aufw. f. Aus- u. Fortbildung v. Besch.	77.132,80-	168.850-	135.850-	122.350-	120.850-	121.850-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	67.390,43-	82.850-	81.950-	79.250-	79.750-	80.250-
	42710100 Bes. Verw.+ Betr.aufw. f. Bücher/Medien	43.826,60-	34.700-	34.700-	34.700-	34.700-	34.700-
	42710200 Bes. V.+ Betr.aufw. f. Verant./Lesungen	4.399,00-	5.700-	5.700-	5.700-	5.700-	5.700-
	42720000 Bes. Aufw. f. EDV	251.217,01-	276.750-	310.300-	268.500-	268.900-	269.400-
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	30.987,40-	21.600-	23.800-	23.100-	23.100-	23.100-
	42740100 Spiel- und Bastelmaterial KiGas	7.499,80-	6.360-	6.000-	6.000-	6.000-	6.000-
	42750000 Lernmittel	38.930,63-	51.700-	57.300-	55.450-	55.450-	55.450-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	45.659,20-	89.400-	106.900-	166.900-	168.900-	170.900-
	42910100 Aufw. Kulturen, Waldschutz, Bestandspf.	58.288,36-	65.500-	73.500-	73.500-	73.500-	73.500-
	42910200 Aufw. f. d. Ernte von Forsterzeugnissen	148.118,50-	111.500-	108.000-	108.000-	108.000-	108.000-
15	- Abschreibungen	10.441,13-	1.441.200-	1.433.700-	1.468.700-	1.508.700-	1.748.700-
	47000000 Bilanz. Abschreibung	0,00	1.441.200-	0	0	0	0
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG ,und	0,00	0	1.411.900-	1.446.900-	1.486.900-	1.726.900-
	47220100 Ausb. Kleinbetrag	29,40-	0	0	0	0	0
	47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	1.450,00-	0	0	0	0	0
	47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschl. + AdV	8.961,73-	0	0	0	0	0
	47910000 Sonstige Abschreibungen	0,00	0	21.800-	21.800-	21.800-	21.800-
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.482,54-	12.500-	12.000-	11.500-	11.000-	45.500-
	45151000 Zinsen Kassenbestand EigB'e	0,00	0	0	0	0	0
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	6.626,10-	7.000-	6.500-	6.000-	5.500-	40.000-
	45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	98,28-	0	0	0	0	0
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	1.257,80-	4.900-	4.900-	4.900-	4.900-	4.900-

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Gesamtergebnishaushalt		Finanzplanung			
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	2026	2027	2028
		2023	2024	2025			
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	45990000 Sonstige Finanzaufwendungen	500,36-	600-	600-	600-	600-	600-
17	- Transferaufwendungen	9.019.612,49-	9.635.200-	9.017.800-	10.404.500-	11.029.900-	11.105.900-
	43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	250,00-	0	0	0	0	0
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	409.376,40-	454.100-	473.600-	478.600-	488.600-	498.600-
	43310000 Soz.,Leist.a.nat.Pers.,außerh.Einrichtung.	0,00	0	0	0	0	0
	43410000 Gewerbesteuerumlage	370.710,33-	358.000-	360.000-	360.000-	360.000-	360.000-
	43710000 Allgemeine Umlage an das Land	3.403.567,00-	3.394.900-	3.029.600-	3.439.400-	3.673.200-	3.709.600-
	43720000 Kreisumlage; Umlag an Gden u. Gem.verb.	4.835.197,44-	5.427.000-	5.153.400-	6.125.300-	6.506.900-	6.536.500-
	43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	511,32-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.292.869,16-	2.178.200-	2.384.350-	2.124.400-	2.074.100-	2.087.100-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	17.886,67-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-	30.000-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	151.865,22-	171.360-	157.800-	162.600-	161.300-	166.000-
	44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	2.584,98-	4.370-	4.370-	4.370-	4.370-	4.370-
	44290000 So. Aufw. Rechte u. D.	61.077,36-	49.750-	54.150-	51.150-	51.250-	51.050-
	44310000 Geschäftsaufwend.	312.424,43-	415.530-	420.800-	416.500-	385.700-	389.500-
	44310100 Geschäftsaufw. Bläserklasse	265,30-	5.300-	5.300-	5.300-	5.300-	5.300-
	44310200 Geschäftsaufw. a. Spendeneinn.	18.238,85-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
	44310250 Geschäftsaufw. a. Sachspenden	875,55-	0	0	0	0	0
	44310300 Geschäftsaufw. First Responder FW	1.837,66-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
	44311000 Geschäftsaufw. Budget	2.747,30-	2.540-	2.280-	2.280-	2.280-	2.280-
	44315000 Ehrung, Jub., Nachr.	8.782,16-	10.250-	13.500-	13.500-	13.500-	13.500-
	44315500 Repräsentationsaufwand	5.415,28-	7.750-	9.160-	9.160-	9.160-	9.160-
	44316000 Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Koste	104.648,49-	509.300-	610.000-	288.600-	253.600-	253.600-
	44317000 Dienstreisen, Reisekosten	7.150,92-	24.900-	22.790-	22.340-	22.340-	26.840-

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	44318000 Entschädigung FW-Einsätze	4.715,16-	12.000-	12.000-	12.000-	12.000-	12.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	159.660,30-	153.400-	161.800-	169.800-	178.200-	187.000-
	44500000 Erstattungen an den Bund	3.391,95-	2.700-	2.700-	2.700-	2.700-	2.700-
	44510000 Erstattungen Land	46.828,56-	43.400-	45.400-	45.400-	45.400-	45.400-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	117.072,27-	83.050-	99.600-	99.600-	99.600-	99.600-
	44550000 Erstatt. an verb. Unternehmen, Beteilig.	50.883,45-	53.400-	57.400-	58.000-	58.600-	59.300-
	44551000 Straßenentwässerungskostenanteil	0,00	331.500-	412.000-	460.000-	460.000-	460.000-
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	207.118,70-	237.700-	233.300-	241.100-	248.800-	239.500-
	44820000 Säumniszuschläge uä.	7.397,00-	25.000-	25.000-	25.000-	25.000-	25.000-
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	1,60-	0	0	0	0	0
19	= Ordentliche Aufwendungen	19.987.761,02-	25.340.500-	25.593.800-	25.749.300-	26.582.600-	27.265.900-
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.663.421,95	1.991.500-	982.800-	1.005.600-	1.618.600-	1.858.000-
21	+ Außerordentliche Erträge	65,15	445.000	200.000	3.575.000	75.000	75.000
	50310000 Außerordentliche Auflösung Sonderposten	65,15	0	0	3.500.000	0	0
	53110000 Erträge aus Veräuß. Grundstücke, Gebäude	0,00	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000
22	- Außerordentliche Aufwendungen	138,58-	0	0	3.500.000-	0	0
	51140000 Aufw. a. Inanspruchn. v. Gewährleistungen	0,00	0	0	3.500.000-	0	0
	51310000 Außerplanmäßige Abschreibungen	130,35-	0	0	0	0	0
	53220000 Aufw. Veräußerung bewgl. VmG	8,23-	0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	73,43-	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.663.348,52	1.546.500-	782.800-	930.600-	1.543.600-	1.783.000-
	nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	1.546.500	918.400	930.600	1.543.600	1.783.000
	82021000 Entnahmen aus Rücklagen des ord. Ergebni	0,00	1.546.500	918.400	930.600	1.543.600	1.783.000

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000
	82022000 ord. Fehlbetragsdeckung d. Verr. m. Sond	0,00	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000



Gesamtergebnishaushalt 2025



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.225.260,99	13.124.400	13.650.000	14.014.800	14.435.900	14.842.400
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	5.602.961,06	6.592.300	7.278.200	7.118.800	7.057.200	7.078.900
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	491.200	489.200	493.200	493.200	533.200
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.164.412,89	1.287.300	1.413.500	1.483.100	1.525.800	1.581.600
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	942.382,80	862.600	823.100	773.100	769.600	769.600
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.381,97	324.300	250.200	253.200	250.100	239.700
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	389.386,64	351.900	377.400	277.400	102.400	32.400
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	255.396,62	305.000	309.400	310.100	309.800	310.100
11	=	Ordentliche Erträge	21.651.182,97	23.349.000	24.611.000	24.743.700	24.964.000	25.407.900
12	-	Personalaufwendungen	6.446.237,79-	7.054.850-	7.508.200-	7.732.900-	7.964.500-	8.202.300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.210.117,91-	5.018.550-	5.237.750-	4.007.300-	3.994.400-	4.076.400-
15	-	Abschreibungen	10.441,13-	1.441.200-	1.433.700-	1.468.700-	1.508.700-	1.748.700-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.482,54-	12.500-	12.000-	11.500-	11.000-	45.500-
17	-	Transferaufwendungen	9.019.612,49-	9.635.200-	9.017.800-	10.404.500-	11.029.900-	11.105.900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.292.869,16-	2.178.200-	2.384.350-	2.124.400-	2.074.100-	2.087.100-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	19.987.761,02-	25.340.500-	25.593.800-	25.749.300-	26.582.600-	27.265.900-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.663.421,95	1.991.500-	982.800-	1.005.600-	1.618.600-	1.858.000-
21	+	Außerordentliche Erträge	65,15	445.000	200.000	3.575.000	75.000	75.000
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	138,58-	0	0	3.500.000-	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	73,43-	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.663.348,52	1.546.500-	782.800-	930.600-	1.543.600-	1.783.000-
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	1.546.500	918.400	930.600	1.543.600	1.783.000

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtergebnishaushalt 2025



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	445.000	200.000	75.000	75.000	75.000



Gesamtfinanzhaushalt 2025



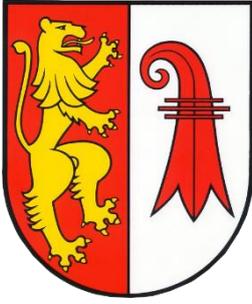
Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.145.509,84	13.124.400	13.650.000	0	14.014.800	14.435.900	14.842.400
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.505.057,97	6.592.300	7.278.200	0	7.118.800	7.057.200	7.078.900
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.181.657,74	1.287.300	1.413.500	0	1.483.100	1.525.800	1.581.600
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	927.457,14	862.600	823.100	0	773.100	769.600	769.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	480.590,18	324.300	250.200	0	253.200	250.100	239.700
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	268.602,61	351.900	377.400	0	277.400	102.400	32.400
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	258.347,18	305.000	305.200	0	305.900	305.600	305.900
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.767.222,66	22.847.800	24.097.600	0	24.226.300	24.446.600	24.850.500
10	-	Personalauszahlungen	6.065.486,83-	7.054.850-	7.508.200-	0	7.732.900-	7.964.500-	8.202.300-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.206.487,01-	5.018.550-	5.237.750-	0	4.007.300-	3.994.400-	4.076.400-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.901,47-	12.500-	12.000-	0	11.500-	11.000-	45.500-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	8.942.529,30-	9.635.200-	9.017.800-	0	10.404.500-	11.029.900-	11.105.900-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.334.462,44-	2.178.200-	2.384.350-	0	5.624.400-	2.074.100-	2.087.100-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.555.867,05	23.899.300-	24.160.100-	0	27.780.600-	25.073.900-	25.517.200-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.211.355,61	1.051.500-	62.500-	0	3.554.300-	627.300-	666.700-
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	140.947,94	662.000	659.500	0	1.061.500	1.001.500	776.000
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	790.000	0	0	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	35.200,00	0	1.374.500	0	291.500	322.000	326.500
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	835.937,50	1.200.000	1.200.000	0	4.435.000	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.012.085,44	2.652.000	3.234.000	0	5.788.000	1.323.500	1.102.500
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	544.766,48-	896.500-	90.000-	0	2.415.000-	80.000-	65.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	682.006,87-	3.021.000-	3.786.500-	13.000.000-	6.645.000-	6.645.000-	2.645.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	646.266,15-	752.400-	991.700-	0	150.000-	360.000-	300.000-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	100,00-	0	0	0	0	0	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	20.000-	0	0	0	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	699,13-	35.000-	0	0	0	0	0

Gemeinde Efringen-Kirchen Gesamtfinanzhushalt 2025



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.873.838,63-	4.704.900-	4.888.200-	13.000.000-	9.210.000-	7.085.000-	3.010.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	861.753,19-	2.052.900-	1.654.200-	13.000.000-	3.422.000-	5.761.500-	1.907.500-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.349.602,42	3.104.400-	1.716.700-	13.000.000-	6.976.300-	6.388.800-	2.574.200-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	202.912,01	0	0	0	0	2.000.000	1.600.000
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	29.711,07-	9.500-	17.800-	0	18.100-	218.500-	268.500-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	173.200,94	9.500-	17.800-	0	18.100-	1.781.500	1.331.500
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	1.522.803,36	3.113.900-	1.734.500-	13.000.000-	6.994.400-	4.607.300-	1.242.700-
		nachrichtlich:							
37		den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	14.683.356	15.278.565		13.391.965	6.397.565	1.790.265



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	4/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Daniela Wenk
Kostenstelle:	
Datum:	25.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

Wirtschaftsplan 2025 für Eigenbetrieb Wasserversorgung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs **Wasserversorgung Efringen-Kirchen** einschließlich **Erfolgs- und Liquiditätsplanung** mit folgenden Beträgen zu:

Der **Erfolgsplan** 2025 wird mit **Erträgen von 1.050.600 €**
und **Aufwendungen von 1.290.600 €**
sowie einem **Jahresfehlbetrag von -240.000 €** festgesetzt.

Der **Liquiditätsplan** wird festgesetzt mit einem

Zahlungsmittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von **-142.600 €**, sowie einem
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von **-972.400 €** und einem
Finanzierungsmittelbedarf von insgesamt **- 1.115.000 €**.

Die Einnahmen aus Finanzierungsmittel belaufen sich auf 970.000 € und die Ausgaben aus Finanzierungsmittel betragen 77.000 €, so dass ein **Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 893.000 €** festgestellt werden kann. Folglich beträgt die **Änderung des Finanzierungsmittelbestands** zum Jahresende planmäßig **- 222.000 €**.

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** wird für 2024 auf **930.000 €** festgestellt. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** beträgt **0,00 €**. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf **400.000 €** festgesetzt.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Der Wirtschaftsplan wurde gemäß den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) aufgestellt.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Der Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Wasserversorgung zum dritten Mal nach den neuen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung-HGB aufgestellt, Er sieht im **Erfolgsplan** Erträge von 1.050.600 € und Aufwendungen von 1.290.600 € vor. Insofern ist das Ergebnis planmäßig defizitär,

was jedoch mit erhöhten Kosten für die Beschaffung von hochwertigen Funkzählern mit Infrarotmessung zusammenhängt.

Diese Mittel sind in den Wirtschaftsplan aufzunehmen, damit –vorbehaltlich der Zustimmung des Verwaltungsausschusses- eine Umrüstung auf Funkzähler mit Fernauslesung und Wasser-Verlust-Management erfolgen kann.

Die Kosten des Frischwassereinkaufs für 2024 werden bei 0,79 €/m³ seitens des Wasserverbands liegen und sind somit ggb. 2024 um 0,05 €/m³ angestiegen. Jedoch sollten die Wasserverluste mit den ergriffenen Maßnahmen geringer werden, was sich auf den Einkauf auswirken wird. Im Übrigen ergeben sich im Erfolgsplan nur wenig Änderungen. Die Abschreibungen wurden den tatsächlich für 2025 zu erwartenden Beträgen angepasst. Im Weiteren sind die Umsatzerlöse entsprechend der Gebührenkalkulation und unter Einbeziehen der Gebührenüberschüsse aus Vorjahren eingearbeitet.

Bei den **Investitionsmaßnahmen** ist die größte Maßnahme der Austausch der Wasserleitung ‚Basler Straße‘, der mit rund 700.000 € zu Buche schlägt. Jedoch ist die Leitung sehr angegriffen und war immer wieder von Rohrbrüchen betroffen. Für weitere Leitungserneuerungen z. B. im Zuge Breitband oder bei Rohrbrüchen stehen 150.000 € zur Verfügung.

Nach den aktuellen Vorgaben wurde ein **Liquiditätsplan** (vergleichbar mit der Finanzrechnung im Kernhaushalt) aufgestellt, der den früheren Vermögensplan ersetzt. Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit den Zahlungsmittelüberschüssen /-bedarfen aus laufender Geschäftstätigkeit (-142.600 €), aus Investitionstätigkeit (-972.500 €) und Finanzierungstätigkeit (+893.000€) sowie der Änderung des Finanzierungsmittelbestands von -222.000 €.

Die zur Finanzierung der Investitionen erforderlichen Darlehen belaufen sich somit in 2025 auf 930.000 €. Damit beträgt der voraussichtliche Schuldenstand zum Jahresende 2025 rund 2,46 Mio. € bzw. 281 € je Einwohner. Verpflichtungsermächtigungen ergeben sich keine.

Anlage(n):

1. Wirtschaftsplan 2025 EB Wasserversorgung



Eigenbetrieb Wasserversorgung Efringen-Kirchen

ENTWURF

Wirtschaftsplan 2025

- **Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025**
- **Erfolgsplan 2025 mit Planung bis 2028**
- **Erfolgsplan 2025 detailliert (mit Skto)**
- **Investitionsmaßnahmen 2025**
- **Liquiditätsplan einschl. Finanzierungsplan 2025**

Beschluss über den
Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebes Wasserversorgung
der Gemeinde Efringen-Kirchen
für das Wirtschaftsjahr
2025

Aufgrund der §§ 14 u. 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am _____ den **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung** für das **Wirtschaftsjahr 2025** wie folgt beschlossen:

1.	Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit	
1.1	Erträgen von	1.050.600,00 Euro
1.2	Aufwendungen von	1.290.600,00 Euro
1.3	einem Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag von	-240.000,00 Euro
2.	Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit	
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-142.600,00 Euro
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100,00 Euro
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	972.500,00 Euro
2.2	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-972.400,00 Euro
2.3	einem Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Summe 2.1 +2.2)	-1.115.000,00 Euro
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	970.000,00 Euro
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	77.000,00 Euro
2.4	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	893.000,00 Euro
2.5	einer Änderung des Finanzierungsmittelbestands von	-222.000,00 Euro
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt (Kreditermächtigung)	930.000,00 Euro
3.2	Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigen beträgt	0,00 Euro
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	400.000,00 Euro

Efringen-Kirchen, den

Carolin Holzmüller
Bürgermeisterin

Eigenbetrieb Wasserversorgung
Erfolgsplan
2025

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	818.196,05	1.039.100	917.500	1.008.000	1.033.000	1.035.600
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	8.792,71	45.000	45.000	35.000	35.000	35.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	16.305,14	91.700	88.000	61.300	61.400	15.200
5	-	Materialaufwand	794.936,40-	811.700-	830.500-	711.000-	711.700-	602.000-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	606.725,35-	541.000-	590.200-	540.200-	540.500-	430.500-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	188.211,05-	270.700-	240.300-	170.800-	171.200-	171.500-
6	-	Personalaufwand	115.251,46-	103.600-	172.600-	177.800-	183.100-	188.500-
6a	-	Löhne und Gehälter	87.714,93-	78.100-	132.300-	136.300-	140.400-	144.600-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27.536,53-	25.500-	40.300-	41.500-	42.700-	43.900-
7	-	Abschreibungen	0,00	140.000-	145.000-	155.000-	155.000-	160.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	140.000-	145.000-	155.000-	155.000-	160.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	40.755,52-	95.200-	110.100-	101.200-	104.300-	105.000-
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.507,56-	25.000-	32.000-	30.000-	30.000-	30.000-
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
15	=	Ergebnis nach Steuern	132.157,04-	400	239.600-	70.600-	54.600-	400
16	-	sonstige Steuern	358,00-	400-	400-	400-	400-	400-
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	132.515,04-	0	240.000-	71.000-	55.000-	0
		nachrichtlich						

EIGB_3000

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	818.196,05	1.039.100	917.500	1.008.000	1.033.000	1.035.600
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	798.091,64	984.000	862.000	950.000	975.000	977.600
		30110100 Sonst. Erlöse a. Wasserverkauf	5.768,12	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
		30110200 Ersatz f. Reparaturen (7% MWSt)	13.429,32	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
		30110300 Sonstige Umsatzerlöse	31,22	500	500	500	500	500
		30110400 Materialverkauf	875,75	600	1.000	1.000	1.000	1.000
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	13.500	13.500	14.000	14.000	14.000
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	21.000	21.000	23.000	23.000	23.000
3	+	And. aktivierte Eigenleistungen	8.792,71	45.000	45.000	35.000	35.000	35.000
		37110000 Aktiv. Eigenleistungen	8.792,71	45.000	45.000	35.000	35.000	35.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	16.305,14	91.700	88.000	61.300	61.400	15.200
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	6.224,32	6.000	6.300	6.300	6.300	6.300
		32003300 Erträge aus Schadensersatz (ohne MWSt)	1.898,03	800	800	800	800	0
		32003400 Ertr. f. Installationen 19%	0,00	500	500	500	500	0
		32003500 Erstattungen v. Gde	8.182,78	6.000	8.200	8.300	8.400	8.500
		32003600 Erstattungen v. EB Abw.	0,00	300	300	300	300	300
		32003700 Erträge a. d. Aufl. v. Geb.Übersch. VJ	0,00	78.000	71.800	45.000	45.000	0
		35850000 Erträge a. Veräußerung Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
		35910500 Ertrag a.div. Differenzen	0,01	100	100	100	100	100
5	-	Materialaufwand	794.936,40-	811.700-	830.500-	711.000-	711.700-	602.000-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. für bez. Waren	606.725,35-	541.000-	590.200-	540.200-	540.500-	430.500-
		42003010 Aufwand f. Wasserbezug v. ZV MGL	582.255,33-	450.000-	450.000-	400.000-	400.000-	400.000-
		42003030 Aufwand f. Energie	2.174,44-	3.500-	2.500-	2.500-	2.700-	2.700-
		42003040 Aufwand f. Treibstoffe	1.050,95-	2.000-	2.200-	2.200-	2.300-	2.300-
		42003080 Aufwand f. Wasserzählerbeschaffung	21.244,63-	80.000-	130.000-	130.000-	130.000-	20.000-
		42003090 Aufwand f. Materialdirektverbrauch	0,00	500-	500-	500-	500-	500-
		42003100 Aufwand f. Materiallagerentnahmen	0,00	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	188.211,05-	270.700-	240.300-	170.800-	171.200-	171.500-
		43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	7.318,92-	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
		43003010 Aufwand für Wasseruntersuchungen	5.317,61-	8.500-	8.500-	8.700-	8.800-	8.900-
		43003020 Erstattung v. Bauhofleistungen	12.936,00-	89.400-	13.400-	13.600-	13.800-	14.000-

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		43003030 Erstattung an EB Abwasserbes.	0,00	300-	300-	300-	300-	300-
		43003110 Unterhaltungsaufw. Ortsnetz	145.042,13-	150.000-	190.000-	120.000-	120.000-	120.000-
		43003190 Sonst. Unterh.aufw. Unbew. Verm.	11.625,43-	15.000-	15.000-	15.000-	15.000-	15.000-
		43003210 Unterhaltungsaufw. Fahrzeuge	3.476,27-	3.000-	3.600-	3.700-	3.800-	3.800-
		43003220 Geschäftsaust. < 800 EUR	2.235,34-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
		43003290 Sonst. Unterh.aufw. bewegl. Verm.	259,35-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
6	-	Personalaufwand	115.251,46-	103.600-	172.600-	177.800-	183.100-	188.500-
6a	-	Löhne und Gehälter	87.714,93-	78.100-	132.300-	136.300-	140.400-	144.600-
		40110000 Beamte	18.687,15-	18.600-	19.200-	19.800-	20.400-	21.000-
		40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	69.027,78-	59.500-	113.100-	116.500-	120.000-	123.600-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27.536,53-	25.500-	40.300-	41.500-	42.700-	43.900-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	6.917,49-	6.700-	7.100-	7.300-	7.500-	7.700-
		40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	5.667,20-	5.000-	9.200-	9.500-	9.800-	10.100-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	14.119,84-	13.000-	23.200-	23.900-	24.600-	25.300-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	832,00-	800-	800-	800-	800-	800-
7	-	Abschreibungen	0,00	140.000-	145.000-	155.000-	155.000-	160.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	140.000-	145.000-	155.000-	155.000-	160.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	140.000-	145.000-	155.000-	155.000-	160.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG	0,00	0	0	0	0	0
		47120000 AfA Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	40.755,52-	95.200-	110.100-	101.200-	104.300-	105.000-
		44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.872,03-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
		44001000 Versicherungsaufwendungen	2.387,98-	0	2.600-	2.700-	2.700-	2.800-
		44002000 Aufwend. f. Bürobedarf, Telefon u. ä.	7.056,80-	2.600-	2.700-	2.800-	2.900-	2.900-
		44003010 Erst. an Gemeinde (Verw.Ko.Be)	0,00	60.400-	60.500-	61.400-	62.300-	63.200-
		44003020 Erst. an Wasserverband	4.149,54-	3.600-	4.200-	4.200-	4.500-	4.500-
		44003100 Prüfungs- u. Beratungskosten	9.686,70-	9.500-	15.000-	10.000-	11.000-	11.000-
		44003200 EDV-Aufwand allg. (Besch./Pflege)	4.680,72-	5.000-	5.000-	7.500-	8.300-	8.000-

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		44003210 EDV-Aufwand Ver- brauchsabrechnung	4.088,04-	4.000-	7.500-	3.500-	3.500-	3.500-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekos- ten	0,00	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
		44317010 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.281,62-	3.000-	5.000-	2.000-	2.000-	2.000-
		44317020 Dienst- u. Schutzklei- dung	552,04-	1.000-	1.500-	1.000-	1.000-	1.000-
		44910500 Aufwand aus diversen Differenzen	0,05-	100-	100-	100-	100-	100-
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
		36300000 Zinserträge von Dritten	0,00	100	100	100	100	100
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	24.507,56-	25.000-	32.000-	30.000-	30.000-	30.000-
		45200000 Aufwand Kassenbe- standsverzinsung	0,00	0	0	0	0	0
		45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	24.507,56-	25.000-	32.000-	30.000-	30.000-	30.000-
		davon aus verbundenen Unter- nehmen	0,00	0	0	0	0	0
		45200000 Aufwand Kassenbe- standsverzinsung	0,00	0	0	0	0	0
15	=	Ergebnis nach Steuern	132.157,04-	400	239.600-	70.600-	54.600-	400
16	-	sonstige Steuern	358,00-	400-	400-	400-	400-	400-
		46502000 Kfz-Steuer	358,00-	400-	400-	400-	400-	400-
17	=	Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag	132.515,04-	0	240.000-	71.000-	55.000-	0
		nachrichtlich						

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Investitionsmaßnahmen 2025

EIGB_3000

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
73110000000: Tiefbau Wassernetz allg.											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	156.122,05-	150.000-	150.000-	0	150.000-	150.000-	150.000-
	= Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	156.122,05-	150.000-	150.000-	0	150.000-	150.000-	150.000-
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	156.122,05-	150.000-	150.000-	0	150.000-	150.000-	150.000-
	- Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	156.122,05-	150.000-	150.000-	0	150.000-	150.000-	150.000-
73110000001: Bestandspläne Wasser/Rohrnetzberechnung											
	= Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen f. immat. Verm.gegenst.	0	0	0	0,00	10.000-	60.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
	= Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	10.000-	60.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	10.000-	60.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	10.000-	60.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-
731100000 001: in 2025 für Rohrnetzberechnung 50.000 € vorgesehen.											
73110000002: Herst. Hausanschl. Wass.											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	6.983,94	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen a. Inv.tätigkeit	0	0	0	6.983,94	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	50.000-	45.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
	= Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig.	0	0	0	0,00	50.000-	45.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	6.983,94	50.000-	45.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
	- Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	8.792,71-	0	15.000-	0	5.000-	5.000-	5.000-
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	8.792,71-	50.000-	60.000-	0	20.000-	20.000-	20.000-

Erhöhte Bautätigkeit bei Hausanschlüssen auf privatem Bereich im Zuge Leitungserneuerung Basler Straße zu erwarten. Siehe auch Einnahmen bei 731100000003.

EigB Wasserversorgung

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2025

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100000003: Kost.Ers. f. Hausanschlüsse											
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	15.456,98	25.000	35.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	15.456,98	25.000	35.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	15.456,98	25.000	35.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

731100000004: Wasservers. Beiträge allg.

+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

731100000005: Wasservers. Betriebs und Geschäftsausst.

+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	35.814,35-	15.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	35.814,35-	15.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	35.814,35-	15.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	35.814,35-	15.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-

EigB Wasserversorgung

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2025

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73110000006: Erwerb v. Wasserzählern ü. 800 EUR											
=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	0	0	0	0,00	2.000-	2.500-	0	2.500-	2.500-	2.500-
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	2.000-	2.500-	0	2.500-	2.500-	2.500-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	2.000-	2.500-	0	2.500-	2.500-	2.500-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	2.000-	2.500-	0	2.500-	2.500-	2.500-

73110000013: Erschl. Mittlerer Weg Hutt.

+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	24.000	0	0	0,00	24.000	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	24.000	0	0	0,00	24.000	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.001-	5.001-	0	5.001,34-	120.000-	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	125.001-	5.001-	0	5.001,34-	120.000-	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	101.001-	5.001-	0	5.001,34-	96.000-	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	125.001-	5.001-	0	5.001,34-	120.000-	0	0	0	0	0

73110000016: Erschließung 'Brühl' Egr.

=	Summe der Einzahlungen a. Inv.tätig	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	106.326-	106.326-	0	102.754,97-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen a. Inv.tätig	106.326-	106.326-	0	102.754,97-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	106.326-	106.326-	0	102.754,97-	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	106.326-	106.326-	0	102.754,97-	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme.	Bisher finanziert	Mittelübertragungen aus 2023	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		-nachrichtl.- EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100000101: Leitungserneuerung Basler Str. E-K											
	= Summe der Einzahlungen a. Inv.tätigk	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	700.000-	0	0	0,00	0	700.000-	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen a. Inv.tätigk	700.000-	0	0	0,00	0	700.000-	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	700.000-	0	0	0,00	0	700.000-	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	700.000-	0	0	0,00	0	700.000-	0	0	0	0

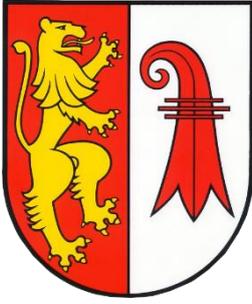
Komplett austausch der Wasserleitung Basler Straße zusammen mit Abwasser, Breitband und Ausbau Fahrradstraße in 2025.

Eigenbetrieb Wasserversorgung
Liquiditätsplan einschließlich
Finanzierungsplan
2025

EigB WasserversorgungLiquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

EIGB_3000 Eigenbetrieb Wasserversorgung

Ifd. Nr.	Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung und Auszahlungen	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Finanzplanung			
						2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	
1	+ Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.029.654,51	1.096.200	970.900	0	1.032.200	1.057.300	1.013.700	
2	+ Sonst. Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,01	100	100	0	100	100	100	
4	= Einzahlungen a. Ifd. Geschäftstätigkeit (Summe aus Nrn 1 bis 3)	1.029.654,52	1.096.300	971.000	0	1.032.300	1.057.400	1.013.800	
5	- Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	1.142.399,80	1.010.500-	1.113.200-	0	990.000-	999.100-	895.500-	
6	- Sonst. Ausz., die nicht der Investitions- od. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	358,00-	400-	400-	0	400-	400-	400-	
8	= Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.142.757,80	1.010.900-	1.113.600-	0	990.400-	999.500-	895.900-	
9	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Ifd. Geschäftstätigkeit (Saldo Nr.4 und 8)	113.103,28-	85.400	142.600-	0	41.900	57.900	117.900	
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanl.verm.	0,00	0	0	0	0	0	0	
14	+ Erhaltene Zinsen	0,00	100	100	0	100	100	100	
16	= Einzahlungen aus Inv.tätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	100	100	0	100	100	100	
17	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	10.000-	60.000-	0	10.000-	10.000-	10.000-	
18	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	299.692,71-	337.000-	912.500-	0	182.500-	182.500-	182.500-	
21	= Auszahlungen aus Inv.tätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	299.692,71-	347.000-	972.500-	0	192.500-	192.500-	192.500-	
22	= Veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss/-bedarf aus Inv.tätigkeit (Saldo a. Nrn 16+21)	299.692,71-	346.900-	972.400-	0	192.400-	192.400-	192.400-	
23	= Veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 + 22)	412.795,99-	261.500-	1.115.000-	0	150.500-	134.500-	74.500-	
26	+ Einzahlungen a. d. Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	250.000,00	283.500	930.000	0	0	0	0	
27	+ Einzahlungen a. Inv.beiträgen	22.440,92	54.000	40.000	0	10.000	10.000	10.000	
30	= Einzahlungen aus Finanz. stätigkeit (Summe a. Nrn 24 - 29)	272.440,92	337.500	970.000	0	10.000	10.000	10.000	
33	- Auszahlungen aus der Tilgung v. Investitionskrediten ggü. Dritten	33.692,36-	51.000-	45.000-	0	0	0	0	
37	- Gezahlte Zinsen	19.232,94-	25.000-	32.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-	
38	= Auszahlungen a. Finanzie-rungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	52.925,30-	76.000-	77.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-	
39	= Veranschl. Finanz.mittelüber-schuss/-bedarf a. Finanzie-rungstätigkeit (Saldo a. Nrn 30+38)	219.515,62	261.500	893.000	0	20.000-	20.000-	20.000-	
40	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjah-res (Saldo aus Nrn 23 + 39)	193.280,37-	0	222.000-	0	170.500-	154.500-	94.500-	
	nachrichtlich								



Beschlussvorlage

Kennung:	öffentlich
Vorlagennummer:	5/2024
Aktenzeichen:	902.4
Sachbearbeitende:	Daniela Wenk
Kostenstelle:	
Datum:	25.11.2024

Beratungsfolge

Gremium	Termin	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	09.12.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff:

Wirtschaftsplan 2025 für Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden **Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Efringen-Kirchen einschließlich Erfolgs- und Liquiditätsplanung** mit folgenden Beträgen zu und verweist diesen zur endgültigen Beschlussfassung an den Gemeinderat:

Der **Erfolgsplan 2025** wird mit Erträgen und Aufwendungen von je **3.217.900 €** sowie einem Jahresüberschuss / -fehlbetrag von 0,00 € festgesetzt.

Der **Liquiditätsplan** wird festgesetzt mit einem **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit** in Höhe von **1.132.900 €**, sowie einem **Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** in Höhe von **-1.804.400 €** und einem **Finanzierungsmittelbedarf** von insgesamt **-671.500 €**. Die Einnahmen aus Finanzierungsmittel belaufen sich auf 1.675.100 € und die Ausgaben aus Finanzierungsmittel betragen 1.001.500 €, so dass ein **Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit** in Höhe von **673.600 €** festgestellt werden kann. Folglich beträgt die Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Jahresende planmäßig +2.100 €.

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** wird für 2025 auf **1.620.000 €** festgestellt. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** beträgt **0,00 €**. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf **3.500.000 €** festgesetzt.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Der Wirtschaftsplan wurde gemäß den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) aufgestellt.

Ziele der Vorlage mit Bezug zum GEK:

-

Sachdarstellung:

Auch der Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wurde zum dritten Mal nach den neuen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung-HGB aufgestellt. Hier ergab sich nochmal eine Korrektur ggb. dem ursprünglichen Entwurf, der im VA beraten wurde, der den Ortschaftsräten bereits mitgeteilt wurde. Siehe auch Änderungsübersicht in der Anlage.

Er sieht im **Erfolgsplan** Erträge und Aufwendungen von 3.217.900 € (VJ 2.913.500 €) vor. Folglich ist im Plan kein Gewinn/Verlust vorgesehen. Die Gebühreneinnahmen basieren auf der

Gebührenkalkulation von 2024 für die Jahre 2024 und 2025. Auf dieser Basis wurden auch Erträge aus Gebührenüberschüssen der Vorjahre in Höhe von 277.000 € sowie der Straßenentwässerungskosten in Höhe von 412.000 € berücksichtigt.

Darüber hinaus sind die **Investitionsmaßnahmen** hier gesammelt aufgeführt und soweit erforderlich mit Texten erläutert.

Größte Maßnahme ist der Neubau/Aufdimensionierung der Kanalisation in der Basler Straße mit geplanten Kosten von 1,19 Mio. €, davon 660.000 € bereits in 2024 bereitgestellt. Die Restmittel werden übertragen.

Weitere Maßnahmen sind die Planung für das RÜB Welmlingen mit 200.000 € sowie Mittel für die Generalentwässerungsplanung (Weiterführung).

Die Summen daraus fließen in den **Liquiditätsplan** (vergleichbar mit der Finanzrechnung im Kernhaushalt) ein. Dort ist auch die planmäßige Darlehensaufnahme (1,62 Mio. €) ersichtlich, die rechnerisch erforderlich wäre, um die Liquiditätsveränderung so gering als möglich zu halten (2.100 €).

Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit den Zahlungsmittelüberschüssen /-bedarfen aus laufender Geschäftstätigkeit (+1.132.900 €), aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit sowie der Änderung des Finanzierungsmittelbestands.

Aktuell beträgt der planmäßige Schuldenstand ggb. Kreditinstituten zum Jahresbeginn 2025 rund 13.666.071 € bzw. 1.563 € je Einwohner. Hinzu kommt noch das Trägerdarlehen der Gemeinde mit 2.198.555,09 €. Verpflichtungsermächtigungen ergeben sich zum jetzigen Stand keine.

Anlage(n):

1. Änderungsliste (Korrktur) 2025 für OR'e + GR
2. Wirtschaftsplan EB Abwasser für GR 09.12.2024

Haushaltsplanberatungen 2025

Wirtschaftsplan 2025 EB Abwasserbeseitigung

Bezeichnung/Skto/KSt/Maßnahme	Erfolgsplan		Erläuterung
1) Aufwandsminderung bei 44007200	- 100.000 €		Ansatz versehentlich zu hoch (Tippfehler) 50.000 € statt 150.000 €
2) Ertragsminderung bei 30120010/30120020	- 100.000 €		
Änderungen (Erträge/Aufwand je)	- 100.000 €		
neue Summe Erträge	3.217.900 €	(statt 3.317.900 €)	Änderung Wirtschaftsplan
neue Summe Aufwendungen	3.217.900 €		



Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Efringen-Kirchen

ENTWURF

Wirtschaftsplan 2025

- **Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025**
- **Erfolgsplan 2025 mit Planung bis 2028**
- **Erfolgsplan 2025 detailliert (mit Sachkonten)**
- **Investitionsmaßnahmen 2024**
- **Liquiditätsplan einschl. Finanzierungsplan 2025ff**

ENTWURF (korrigiert)

Beschluss über den
Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung
der Gemeinde Efringen-Kirchen
für das Wirtschaftsjahr
2025

Aufgrund der §§ 14 u. 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am _____ den **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung** für das **Wirtschaftsjahr 2025** wie folgt beschlossen:

1.	Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit	
1.1	Erträgen von	3.217.900,00 Euro
1.2	Aufwendungen von	3.217.900,00 Euro
1.3	einem Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag von	0,00 Euro
2.	Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit	
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	1.132.900,00 Euro
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	600,00 Euro
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.805.000,00 Euro
2.2	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.804.400,00 Euro
2.3	einem Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Summe 2.1 +2.2)	-671.500,00 Euro
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.675.100,00 Euro
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.001.500,00 Euro
2.4	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	673.600,00 Euro
2.5	einer Änderung des Finanzierungsmittelbestands von	2.100,00 Euro
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt (Kreditermächtigung)	1.620.000,00 Euro
3.2	Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigten beträgt	0,00 Euro
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	3.500.000,00 Euro

Efringen-Kirchen, den

Carolin Holzmüller, Bürgermeisterin

Erfolgsplan 2025

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	1.317.350,81	2.119.200	2.194.400	2.216.500	2.239.900	2.233.200
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	156,66	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	300.031,03	792.700	1.021.900	798.400	798.900	809.500
5	-	Materialaufwand	1.017.246,14-	1.214.600-	1.377.000-	1.192.000-	1.199.000-	1.206.100-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	114.705,02-	122.500-	141.700-	143.700-	145.700-	147.800-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	902.541,12-	1.092.100-	1.235.300-	1.048.300-	1.053.300-	1.058.300-
6	-	Personalaufwand	171.761,64-	178.000-	187.000-	192.600-	198.300-	204.100-
6a	-	Löhne und Gehälter	131.609,45-	134.700-	141.700-	146.000-	150.400-	154.900-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40.152,19-	43.300-	45.300-	46.600-	47.900-	49.200-
7	-	Abschreibungen	0,00	910.000-	1.028.000-	1.060.000-	1.090.000-	1.100.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	910.000-	1.028.000-	1.060.000-	1.090.000-	1.100.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	29.493,49-	125.300-	148.900-	114.900-	116.100-	117.100-
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	600	600	600	600	600
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	600	600	600	600	600
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	376.289,08-	485.100-	476.500-	456.500-	436.500-	416.500-
15	=	Ergebnis nach Steuern	22.748,15	500	500	500	500	500
16	-	sonstige Steuern	458,48-	500-	500-	500-	500-	500-
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.289,67	0	0	0	0	0
		nachrichtlich						

Erfolgsplan 2025

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	1.317.350,81	2.119.200	2.194.400	2.216.500	2.239.900	2.233.200
		30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	1.312.446,21	1.751.700	0	0	0	0
		30120010 Erlöse aus Schmutzwassergebühr	430,56-	0	1.235.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
		30120020 Erlöse aus Regenwassergebühr	88,24-	0	583.900	587.000	606.400	597.700
		30120100 Sonstige Abwassergebühren	5.423,40	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		30120200 Sonstige Umsatzerlöse	0,00	500	500	500	500	500
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	230.000	235.000	237.000	239.000	240.000
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	132.000	135.000	137.000	139.000	140.000
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	156,66	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		37110000 Aktivierte Eigenleistungen Planung	156,66	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	300.031,03	792.700	1.021.900	798.400	798.900	809.500
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	4.561,97	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		32007100 Betr.Kost.Erst. v. Kand. + F. f. KA Bände	179.701,50	185.000	190.000	195.000	195.000	200.000
		32007200 Betr.Kost.Erst. v. Kand. + F. f. PW + Sam	67.302,68	80.000	85.000	85.000	85.000	90.000
		32007300 Erträge aus Kostenersätzen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		32007400 Schadenersätze (ohne MWSt)	0,00	500	500	500	500	500
		32007500 Erstattungen v. Gde an EB Abwasser	48.464,87	47.400	49.200	49.700	50.200	50.800
		32007510 Straßenentwässerungskostenanteil	0,00	331.500	412.000	460.000	460.000	460.000
		32007550 ERtr. a. d. Aufl. v. Gebührenüberschüss.	0,00	140.000	277.000	0	0	0
		32007600 Erstattungen v. EB Wasserversorgung	0,00	300	200	200	200	200
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,01	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	1.017.246,14-	1.214.600-	1.377.000-	1.192.000-	1.199.000-	1.206.100-

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5a	- Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	114.705,02-	122.500-	141.700-	143.700-	145.700-	147.800-
	42007010 Strom/Wasser/Heizung PW Efr.-K.	56.580,37-	64.300-	60.800-	62.000-	63.200-	64.500-
	42007011 Strom/Wasser/Heizung PW Kleink. + Istein	28.758,15-	13.500-	33.800-	34.500-	35.200-	35.900-
	42007020 Sonst. Bew.Kost. PW Efr.-Kirchen	4.629,63-	2.900-	4.700-	4.800-	4.900-	5.000-
	42007021 Sonst. Bew.Kost. PW Kleink. + Istein	125,93-	100-	200-	200-	200-	200-
	42007030 Beschaffungen PW Efringen-Kirchen	4.959,57-	4.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
	42007031 Beschaffungen PW Kleink. + Istein	3.386,70-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
	42007032 Beschaffungen Kanal Efr.-Kirchen	272,75-	2.500-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
	42007040 Fällmittel PW Efr.-K.	0,00	15.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-
	42007041 Fällmittel PW Istein /Kk.	0,00	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
	42007050 Aufwand Wasserentnahmeentgelt	0,00	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
	42007060 Aufwand Reinigungsverb. u. Laborbedarf	3.417,65-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
	42007070 Sonst. Verbrauchsm. PW E-K.	9.832,51-	3.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
	42007080 Aufwand f. Treibstoffe	2.741,76-	3.200-	3.200-	3.200-	3.200-	3.200-
5b	- Aufwendungen für bezogene Leistungen	902.541,12-	1.092.100-	1.235.300-	1.048.300-	1.053.300-	1.058.300-
	43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	736,31-	7.500-	7.500-	7.500-	7.500-	7.500-
	43007001 Reststoffentsorgung Kanalsand	8.090,52-	2.700-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
	43007002 Aufw. für Kanalreinigung	0,00	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-
	43007010 Betriebskosten f. KA Bändlegrund	377.609,34-	560.000-	570.000-	575.000-	580.000-	585.000-
	43007020 Erstattungen v. Bauhofleistungen	0,00	1.600-	1.600-	1.600-	1.600-	1.600-
	43007030 Erstattungen an EB Wasserversorgung	0,00	300-	200-	200-	200-	200-
	43007100 Unterh. Geb. PW Efr.-K.	70.751,97-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-	50.000-
	43007101 Unterh. Geb. PW Istein + Kleinkems	49.640,84-	15.000-	180.000-	15.000-	15.000-	15.000-
	43007110 Unterh. gem. Sammler Kand./Fisch.	0,00	12.500-	25.000-	12.500-	12.500-	12.500-

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	43007200 Unterh. Kanalnetz Efr.-K.	108.893,73-	75.000-	40.000-	40.000-	40.000-	40.000-
	43007210 Unterh. Sanierung EigK-VO	263.040,05-	250.000-	250.000-	250.000-	250.000-	250.000-
	43007215 Schädlingsbekämpfung Kanalnetz E-K	19.997,95-	50.000-	20.000-	20.000-	20.000-	20.000-
	43007220 Unterh. Anlagen (ohne Kand./Fisch.)	0,00	11.500-	30.000-	15.000-	15.000-	15.000-
	43007310 Unterhaltungsaufwand Fahrzeuge	3.221,13-	4.000-	4.000-	4.500-	4.500-	4.500-
	43007390 Beschaffung/Unterh. sonst. bew. Vermögen	559,28-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
6	- Personalaufwand	171.761,64-	178.000-	187.000-	192.600-	198.300-	204.100-
6a	- Löhne und Gehälter	131.609,45-	134.700-	141.700-	146.000-	150.400-	154.900-
	40110000 Beamte	19.405,78-	20.300-	20.000-	20.600-	21.200-	21.800-
	40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	112.203,67-	114.400-	121.700-	125.400-	129.200-	133.100-
6b	- soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40.152,19-	43.300-	45.300-	46.600-	47.900-	49.200-
	40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	7.183,54-	7.500-	7.400-	7.600-	7.800-	8.000-
	40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	9.183,34-	9.700-	10.400-	10.700-	11.000-	11.300-
	40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.-tarifl.Beschäft	22.921,31-	25.200-	26.600-	27.400-	28.200-	29.000-
	40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	864,00-	900-	900-	900-	900-	900-
7	- Abschreibungen	0,00	910.000-	1.028.000-	1.060.000-	1.090.000-	1.100.000-
7a	- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	910.000-	1.028.000-	1.060.000-	1.090.000-	1.100.000-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	910.000-	1.028.000-	1.060.000-	1.090.000-	1.100.000-
8	- sonstige betriebliche Aufwendungen	29.493,49-	125.300-	148.900-	114.900-	116.100-	117.100-
	44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	93,69-	5.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
	44001000 Versicherungsaufwendungen	7.882,51-	8.000-	8.500-	8.500-	8.700-	8.700-
	44002000 Aufwend. f. Bürobedarf, Telefon u. ä.	2.957,46-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
	44007010 Erstattungen an Gemeinde-Verw.Ko.Beitrag	0,00	70.600-	70.700-	71.700-	72.700-	73.700-

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
	44007100 Prüfungs- u. Beratungskosten	3.876,40-	7.000-	7.500-	7.500-	7.500-	7.500-
	44007110 Gerichts- u. Sachverständigenkosten	3.367,40-	4.500-	4.500-	4.500-	4.500-	4.500-
	44007200 EDV-Aufwand allg. (Besch./Pflege)	7.808,40-	20.000-	50.000-	15.000-	15.000-	15.000-
	44317000 Dienstreisen, Reisekosten	0,00	700-	700-	700-	700-	700-
	44317010 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.196,12-	6.000-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
	44317020 Dienst- u. Schutzkleidung	1.311,50-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
	44910500 Aufwand aus diversen Differenzen	0,01-	0	0	0	0	0
11	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	600	600	600	600	600
	36200000 Zinserträge aus Kassenbestandsverzinsung	0,00	50	100	100	100	100
	36201000 Zinserträge Bauzeitzinsen	0,00	550	500	500	500	500
	davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	600	600	600	600	600
	36200000 Zinserträge aus Kassenbestandsverzinsung	0,00	50	100	100	100	100
	36201000 Zinserträge Bauzeitzinsen	0,00	550	500	500	500	500
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	376.289,08-	485.100-	476.500-	456.500-	436.500-	416.500-
	45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	54.963,88-	65.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
	45200000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	0,00	1.100-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	321.325,20-	419.000-	400.000-	380.000-	360.000-	340.000-
15	= Ergebnis nach Steuern	22.748,15	500	500	500	500	500
16	- sonstige Steuern	458,48-	500-	500-	500-	500-	500-
	46502000 Kfz-Steuer	458,48-	500-	500-	500-	500-	500-
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.289,67	0	0	0	0	0
	nachrichtlich						

Eigenbetrieb
Abwasserbeseitigung
Investitionsmaßnahmen
2025

EIGB_7000

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher	Mittel-	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			finanziert	übertragungen							
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
771000000000: Invest. Jahresvorh. Bew.											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	32.535,53-	60.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	32.535,53-	60.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	32.535,53-	60.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	32.535,53-	60.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
771000000001: Invest. Jahresvorh. Unbew.											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	8.597,46-	100.000-	310.000-	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	8.597,46-	100.000-	310.000-	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	8.597,46-	100.000-	310.000-	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	8.597,46-	100.000-	310.000-	0	0	0	0

150.000 € Notstromversorgung PW Kleinkems; 100.000 € Notstromversorgung Hebewerk Kleinkems sowie mögliche Mittel für eine PV-Anlage auf dem Pumpwerksgebäude vorgesehen (60.000 €).

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
77100000002: Inv.Kostenumlage KA Bändlegrund											
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	215.100	65.100	0	34.500,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	112.289	112.289	0	77.494,89	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	327.389	177.389	0	111.994,89	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	1.465.124-	168.124-	0	101.000,04-	532.000-	540.000-	0	75.000-	75.000-	75.000-
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	28.162-	28.162-	0	14.771,57-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.493.285-	196.285-	0	115.771,61-	532.000-	540.000-	0	75.000-	75.000-	75.000-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.165.896-	18.896-	0	3.776,72-	502.000-	510.000-	0	45.000-	45.000-	45.000-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.493.285-	196.285-	0	115.771,61-	532.000-	540.000-	0	75.000-	75.000-	75.000-

Erhöhung Einkaufsbetrag aufgrund neuer Berechnung.

77100000003: Inv.Kostenbeteiligung PW Efr-K.											
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.131	8.131	0	3.400,00	10.000	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.131	8.131	0	3.400,00	10.000	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.100-	3.100-	0	3.100,00-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.100-	3.100-	0	3.100,00-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	15.031	5.031	0	300,00	10.000	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.100-	3.100-	0	3.100,00-	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
771000000004: Kanalbeiträge allg.											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	56.868	6.868	0	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	56.868	6.868	0	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	56.868	6.868	0	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
771000000005: Klärbeiträgen Allg.											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	617	117	0	0,00	100	100	0	100	100	100
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	617	117	0	0,00	100	100	0	100	100	100
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	617	117	0	0,00	100	100	0	100	100	100
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
771000000006: Hausanschlüsse Abwasser (E+A)											
	+ Einzahlungen aus Inv.zuwendungen	24.777	24.777	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	97.997	22.997	0	14.699,96	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	122.775	47.775	0	14.699,96	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	209.051-	59.051-	0	14.585,96-	30.000-	30.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	209.051-	59.051-	0	14.585,96-	30.000-	30.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	86.276-	11.276-	0	114,00	15.000-	15.000-	0	15.000-	15.000-	15.000-
	- Aktivierte Eigenleistungen	528-	528-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	209.579-	59.579-	0	14.585,96-	30.000-	30.000-	0	30.000-	30.000-	30.000-

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme.	Bisher finanziert	Mittelübertragungen aus 2023	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		-nachrichtl.- EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
77100000017: Erschließung Mittlerer Weg Hutt.											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	49.000	0	0	0,00	49.000	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.000	0	0	0,00	49.000	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.969-	7.969-	0	7.969,37-	142.000-	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	149.969-	7.969-	0	7.969,37-	142.000-	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	100.969-	7.969-	0	7.969,37-	93.000-	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	149.969-	7.969-	0	7.969,37-	142.000-	0	0	0	0	0
77100000021: Erschließung 'Brühl' Egringen											
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	50.000	0	0	0,00	50.000	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	0	0	0,00	50.000	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	750.838-	400.838-	0	387.584,14-	350.000-	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	750.838-	400.838-	0	387.584,14-	350.000-	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	700.838-	400.838-	0	387.584,14-	300.000-	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	750.838-	400.838-	0	387.584,14-	350.000-	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher	Mittel-	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			finanziert	übertragungen							
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
771000000008: Entwässerungskonzept Direkteinleiter											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen f. immat. Verm.gegenst	75.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	15.000-	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	75.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	15.000-	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	75.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	15.000-	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	75.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	15.000-	0	0
771000000009: Imm. Anl. Gesamtentwässerungsplan											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen f. immat. Verm.gegenst.	0	0	0	34.406,12-	100.000-	150.000-0	0	100.000-	50.000-	50.000-
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	34.406,12-	100.000-	150.000-	0	100.000-	50.000-	50.000-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	34.406,12-	100.000-	150.000-	0	100.000-	50.000-	50.000-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	34.406,12-	100.000-	150.000-	0	100.000-	50.000-	50.000-
771000000013: RÜ 34 Engetalstraße											
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.639	11.639	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.639	11.639	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	11.639	11.639	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme.	Bisher finanziert	Mittelübertragungen aus 2023	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		-nachrichtl.- EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
77100000014: RÜB Hutt./Wintersw. Neubau											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.408.337-	1.408.337-	2.611.590-	1.358.000,54-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.408.337-	1.408.337-	2.611.590-	1.358.000,54-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.408.337-	1.408.337-	2.611.590-	1.358.000,54-	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.408.337-	1.408.337-	2.611.590-	1.358.000,54-	0	0	0	0	0	0
77100000015: RÜB Welmlingen											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	80.000-	0	0	0,00	0	0	0	80.000-	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.500.000-	0	0	0,00	150.000-	200.000-	0	150.000-	2.150.000-	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.580.000-	0	0	0,00	150.000-	200.000-	0	230.000-	2.150.000-	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.580.000-	0	0	0,00	150.000-	200.000-	0	230.000-	2.150.000-	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.580.000-	0	0	0,00	150.000-	200.000-	0	230.000-	2.150.000-	0

Nach Fertigstellung des RÜB Huttingen-Wintersweiler soll die Planung für das RÜB Welmlingen in 2025 begonnen werden. Für 2026 Grunderwerb (sofern erforderlich) und Ausschreibung, Bau für 2027 vorgesehen. Gesamtkosten rund 2,5 Mio. €

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme.	Bisher finanziert	Mittelübertragungen aus 2023	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
		-nachrichtl.- EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
77100000024: weitere RÜB-Maßnahmen											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	150.000-	150.000-
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	150.000-	150.000-
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	300.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	150.000-	150.000-
=	Gesamtkosten der Maßnahme	300.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	150.000-	150.000-

Nach RÜB Huttingen-Wintersweiler und RÜB Welmlingen; voraussichtlich RÜB Blansingen zu ertüchtigen; noch keine Kostenschätzung, Planungskosten ab 2027.

77100000025: RÜ1 Egringen + Umb. Kanal i. Z. Brühl											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	176.743-	176.743-	0	176.742,61-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	176.743-	176.743-	0	176.742,61-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	176.743-	176.743-	0	176.742,61-	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	176.743-	176.743-	0	176.742,61-	0	0	0	0	0	0

77100000026: Basler Str. E-K Aufdimensionierung Kanal											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.190.000-	0	0	0,00	660.000-	530.000-	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.190.000-	0	0	0,00	660.000-	530.000-	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.190.000-	0	0	0,00	660.000-	530.000-	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.190.000-	0	0	0,00	660.000-	530.000-	0	0	0	0

Gesamtkosten 1.190.000 € ; Austausch und Größerdimensionierung des Kanals in der Basler Straße zusammen mit Wasserleitungsbau, Breitband und Ausbau Fahrradstraße.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Liquiditätsplan einschließlich
Finanzierungsplan
2025

EigB Abwasserbeseitigung Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

EIGB_7000 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.936.676,97	2.549.900	2.946.300	0	2.640.900	2.660.800	2.662.700
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	0	0	0	0	0	0
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.936.676,97	2.549.900	2.946.300	0	2.640.900	2.660.800	2.662.700
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	1.354.225,47	1.517.900-	1.812.900-	0	1.499.500-	1.513.400-	1.527.300-
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	458,48-	500-	500-	0	500-	500-	500-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.354.683,95	1.518.400-	1.813.400-	0	1.500.000-	1.513.900-	1.527.800-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	581.993,02	1.031.500	1.132.900	0	1.140.900	1.146.900	1.134.900
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
12	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	77.494,89	0	0	0	0	0	0
14	+	Erhaltene Zinsen	0,00	600	600	0	600	600	600
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	77.494,89	600	600	0	600	600	600
17	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	34.406,12-	130.000-	180.000-	0	115.000-	50.000-	50.000-
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.986.015,61	1.492.000-	1.085.000-	0	275.000-	2.345.000-	195.000-
19	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	101.000,04-	532.000-	540.000-	0	75.000-	75.000-	75.000-
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	2.121.421,77	2.154.000-	1.805.000-	0	465.000-	2.470.000-	320.000-
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	2.043.926,88	2.153.400-	1.804.400-	0	464.400-	2.469.400-	319.400-
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	1.461.933,86	1.121.900-	671.500-	0	676.500	1.322.500-	815.500
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	6.130.000,00	1.989.900	1.620.000	0	0	0	0
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	14.699,96	124.100	25.100	0	25.100	25.100	25.100
28	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0,00	40.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000

EigB Abwasserbeseitigung Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	VE 2025 EUR 4	Finanzplanung		
							2026	2027	2028
							EUR	EUR	EUR
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	37.900,00	0	0	0	0	0	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	6.182.599,96	2.154.000	1.675.100	0	55.100	55.100	55.100
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	316.712,92-	515.100-	525.000-	0	550.000-	0	0
36	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	17.871,57-	0	0	0	0	0	0
37	-	Gezahlte Zinsen	220.357,53-	485.100-	476.500-	0	456.500-	436.500-	416.500-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	554.942,02-	1.000.200-	1.001.500-	0	1.006.500-	436.500-	416.500-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	5.627.657,94	1.153.800	673.600	0	951.400-	381.400-	361.400-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	4.165.724,08	31.900	2.100	0	274.900-	1.703.900-	454.100
		nachrichtlich							